Bewerbeichule mit Kandelsabteilung

Der Vorbereitungskurs

gu ben Meifterpriifungen

beginnt Donnerstag, ben 23. Oktober, abends 61/s Uhr. Lokal: weftlicher Flugel ber Markgrafenfchule, 3. Stock. Emmenbingen, 20. Oktober 1913.

Der Großh. Retter: Luger.

KKKKKKKKKKKKKKKKK Aufklärung.

Die Mitglieber bes Lebensbeburfnis - Bereins geniegen hohen Divibenben-Anteil. Geit Befteben bes Bereins gahlte er feinen Mitgliebern

1,693,943 Mark

Beit 48 Jahren befteht ber Berein, ftet8 ging fein Warenumfat in bie Bohe. - Jebermann follte beitreten, benn ber Berein arbeitet gum Rugen ber eingeinen Mitglieber.

Das Sutgefcaft Schmit in Emmenbingen ift Lieferant bes Bereins und gwar für alle von ihm geführten Artikel, wie Berren- und Damenfilghilte, Mügen, Shirme, Sofentrager, Rragen, Rramatten, Belgmaren zc. Den werten Runben, welche nicht Mitglieb bes Lebensbeburinis-Bereins find, alfo namentlich ben Lanbleuten vergutet bas Sutgefchaft Edmits 5% Rabatt in bar; fie brauchen, um ben Rabatt tatfachlich gu bekommen, nicht ju marten bis bas Buch vollgeklebt ift. Die Mitgliebicaft jum Lebensbebilrfnis-Berein bietet hohen Divibenben-Unteil; ba bleibt bas Rabattmarken. inftem im Dintergrund!

Versandhäuser

für Fahrräder, Mäntel und Schläuche bowie sonstiges Fahrradzubehör sind nicht imstande, billiger zu verkaufen wie das

Emmendinger Fahrradhaus **Bmil** Litti Karlfriedrichstr. 53

und Teningen, mechan. Schlosserei. Besichtigung und Preisanfrage ohne Kaufzwang.

Dito Baumann, Emmenbingen.

Markgrafenftrage. Heute

Telephon 110.

Metzelsuppe

mit Blut- und Leberwürste. Karl Henninger, z. Bären, Emmendingen.



A 3.-, 3.50, 4.
Held, Freiburg i. B.

Friedrichstrasse 7.

Sonntage geoffnet von 11-8 Uhr.

Ber fofort wirb in befter Lage in Emmenbingen für ein

ein Saus zu mieten ober zu taufen gefucht. Offerten mit Breisangabe' und Groke unter F. F. 4591 an Rubolf Moffe, Freiburg.



Todesanzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir

Johann Georg Meier

nach langem, schweren, in Geduld ertragenen Leiden, am Dienstag Abend in der Chirurgischen Klinik in Freiburg sanft im Herrn entschlafen ist. Um stille Teilnahme bittet

> im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Gottlieb Meier u. Familie.

Obersexau, den 23. Oktober 1913.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 24. Oktober, nachmittags 1/23 Uhr, in Keppenbach statt.

Das Jdeal Hausfrau

Heus Snezialannarate für den Hauspebrauch

Singer Nähmaschine

ist eine

Gründlicher Unterricht unentgeltlich.

SINGER & Co., Nähmaschinen Akt.-Ges. FREIBURG i. Br., Kaiserstrasse 120 (beim Martinstor), Klarastrasse 17.

Wegen Aufgabe eines

Kassenschrankfabriklagers Rheumatis-

sind mehrere neue und gebrauchte Kassenschränke zu jedem annehmbaren Preis verkäuflich. Adresse zu erfragen in der Geschäftsstelle der Breisg. Nachr

zum Verkauf, wovon ich offeriere?

Fischkochrezepte sind in meinen Geschäften kostenlos erhältlich.

la. gewässerte Stockfische per Pfd. 25 Pfg. la. neue Esskranzfeigen la. neues Johannishrot la. neue Maronen . per Bund 14

L. Gottlieb. n. 230 Geschäfte in Elsass-Lothr., Baden und Luxemburg

Daving new

beseitigt schnell u. schmerz.
tos Dr. Unsteb's Warzen,
zerstörer à 80 Pfg. Nur bei
2B. Reichelt, Drogerie. 5714 Stoff. Refte Tan

Suffilme, Aleiber, Binfen, Derren. u. Anabenanglige, Satin- u Schilrzenfioffe, Sammete u. Sei ben, Weifiwaren aller Alrt, Rurg. waren, Erifotagen, Schweize Stidereien. Sophie Stelert, Freiburg 1.

Detectiv Institu

Spezjal Privat Ausk

Futterschneidmaschinen= meffer Blabatifparverein. an jede Maschine passend, Beich-"SONNE" Ludwig Weift, Mefferschmied

Emmendingen. Darleihen jegen Bechsel, Schuldschein, Sypo-heisen 1, und 2, Stelle bermittelt Julius Borle, Biegelel-Berwal-er, Berbolzheim.

Ingo Kromer

Emmenbingen. 5781

Emmenbingen.

KOETTING & HEINZE Kaufhaus für moderne Kleiderstoffe und Damen-Konfektion

Muster neuer Kleiderstoffe in Wolle, Seide und Baum-wolle, für Herbst und Winter

senden wir umgehend post-

frei in grösster und

geschmackvollster Auswahl

FREIBURG i.B.

mus u. Gicht können selbst bekämpfen. Ich will nichts verkaufen. Für Aus kunst Freimarke beiftigen Brandt, Kriegsschulbeamter a. D Halle a. S. 247 Jakobstr. 44.

Karl Colantti

Emmeudingen 5676

gn verfaufen: Tax

Berichiebene Sausgerate, Go-

, Tifche, Stuble, Bocker, Obft-

eftell, Gliegenschrank, mehrere

Daslampen, Gasherb, Rübel-

flange, Copirpreffe, Betiftellen

Bismardftraffe 5, 1. St.,

Donnerstag entgegen

Musgraves Origina



Alleinverkauf Emmendingen.

haufer Refteberfand pofilagernb Milhaufen (Elf.)

Inserenten

bitten wir gu beachten, bag Inferate im eigenen

Erfcheint tagl. mit Andnahme ber Conn. u. Feiertage.

20% Bufchlag. Beilagengebilbr pro Taufenb 6 Dit.

Bir. 249 I. Blatt

Gine Löwenjagd in Leipzig.

es in ber Racht vom 19. jum 20. Dk-

tober in ben Strafen von Leivzig. Der

Birkus Barnum, ber felt einigen Tagen

in ber Bliiderftraße feine Belte

aufgeschlagen hatte, gab feine 216-

diebsvorstellung. Balb nach ber Bor-

ftellung murben Belte und Tiere verla-

ben, und affes follte in mehreren Wagen

nach bem Sauptbahnhof gum Weiter-

transport gebracht merben. Bei bem

bichten Rebel, ber in ben Strafen Leip.

ains heirschte, ereignete fich ein Bufam-

menftoß. Gin Wagen, in bem fich 10

Lomen befanden, kollibierte in ber

Blücherftraße mit einem Strafenbahn-

magen. Der Anprall mar fo heftig, bag

mehrere Seitenbretter bes Rafigs ger-

fplittert murben. Durch bie entftanbene

Deffnung entsprang ein Lowe, ber fich

nun auf bie bem Wagen porgefpannten

Bierbe ftilirgte. Alcht bis gehnmal fprang

er ben Pferben auf ben Rücken und an

30 000 Mart.

heißenamt.

aus. Alle acht fprangen in mächtigen Saten bavon. Es ent-

If der Nanamakanal fertig?

Die von Altenlohe.

Roman von M. Karl Böticher = Chemnik.

bes Bergens verschlossen hielten, die Liebe zu einem Menschen

neh Gifela, Mutter, bewahre fte mir vor allen Schaben!"

fprechens, bas fie Werner auf bem Sterbelager gegeben: Toi-

nette eine Schwester au sein, und sie mußte nun nicht, wie ste

Mutter Winger und biefe fagte nichts. -

Land, - sie wuften es nicht. -

Mutter und öffnete ihr Berg.

hardt noch im Schlosse weilten.

Bu einem aufregenden Borfall kam

Zelegramm-Abreffe: Dolter, Gumenbingen

(Ebang : Calome)

befindlichen Löwen unruhig, und weitere fieben Tiere brachen Monate hinaus nicht bie Rede fein konnen.

(Nachbrud verboten.)

"Amicitla" Abonnementspreis: Heute Donnersiag Abend burch bie Bost frei ins haus Mt. 2.— per Bierteljahr, burch bie Austrager frei ins haus 65 Pfg. per Monat. Versammlung m Vereinslokal zum Markgrafe Infertionspreis: bie einspalt. Petitzeile ober beren Naum 15 Pfg., bei ufterer Wiederholung entsprechenber Rabatt, im Re-Nameteil pro Belle 40 Pfg. Bei Plagvorschrift Der Vorstand.

Um Donnerstag, ben 23. bon nachmittags 3 Uhr und Freitag ben 24. bon vormittags 8 1150

Scelanis , ,, 18 Ju. 28 3

20 -

Steinbutt

Merland

Grane Beringe "fowie Rauchfiche."

Emmendingen. eben Donnerstag, pragie 8 1160 Curnen.

1/10 thr gemütliche Unterhaltung. urnerlieberbuch mitbringen. Reu-anmelbungen in der Turnhalle.

Der freihanbige Bertauf naller billigften Preisen im Labentofal Tafftrafie 8

Freiburg i. Br. (Trambalteftelle Baslerftrafie) wird bis auf weiteres forigeset. Jum Berlauf sommt: eine große Bartle Strickwolle, Arbeitshemben, More malhemden, Unterholan, blane Arbeitsanzinge, Arbeitshos fen, Anabenhofen, Borbemben, Sofensitäger, Leibhofen, Tafchentucher, Sole fen, Anabenfmeaters, gefridte Das men- und Berrenweiten, Sutterefte, Bandtuchrefte, Satinrefte, eine ir. Partie Damene u. Rinberfchurgen, Damen. u. Rinderwafche, Rinders fittel, Rinbergamafchen, Rinber- it. Damenftrumpfe, Unterrode, Ballite er und noch bieles anbere. Gerner eine große Partie

Bigarren und Bigaretten.
Geöffnet bormittags 9—12 Uhr,
nachmittags 2—7 Uhr.
An den Nachmittagen bei genügens

der Beteiligung Versteigerung. Billiger ale wie auf ber Def. fe und im Barenhaus.

Am Meffonntage geöffnet von Sanitas-Brot

Huno Aromer Emmenbingen. 5732



Hermann Faish

Hohen Nerdienst einer Bertanfeftelle eines ersten Milhaufer Reke Berfands haufes zu fehr vorteilhaften Bes bingungen. Man fcreibe an Mils

Interesse im eigenen Interesse des Austrage gebers tunlichst frühzeitig ausgegeben werben.

Schluß ber Anzeigene annahme 9 Uhr morgens.

Größere Inserate bittett wir so rechtzeitig auszu- liesern, daß sie am Lage zuvor geseht werben können.

Die Erwebition. Intereffe bes Muftragegebers tunlichft frühzeitig

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Beilage:

Amtliches Verkundignugsblatt des Amtsbezirks Emmendingen und der Amisgerichtsbezirhe Emmendingen und Kengingen.

Berbreifet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifg. Ettenfeim, Balbfird und am Raiferfluff.

Emmendingen, Treitag, 24. Oktober 1913

Die Luwenjagd in ben Straffen ber Stadt Leipzig.

Umtlices Bertinbigungsblait bes Amis-bezirts Emmenbingen (Umisgerichisbezirte Emmenbingen und Renzingen) Ratgeber bes Landmanns (4seitig illustriert). Breisgauer Sonntagsblatt (8seitig illustriert). Der Weins und Obstbau im babisch. Oberland. Speziell für bas Markgrästerland u. ben Breisgau.

Emmenbingen 3, Freiburg 1892.

48. Inhrgang

bezw. von Miroflores (pazifische Seite) in die Sohe gehoben wird. In die Schleusen aber und durch sie hindurch in die

(Rath.: Rabhael)

Inicht hineingelangen aus bem fehr einfachen Grunde, weil fie noch nicht mit Moffer gefüllt find. Die Masserfüllung des großen Staubedens, des Gatunsees, hat erst Anfang Juli begonnen und ist vorläufig noch nicht bes endet. Es werden auch noch Monate vergeben, ehe biese gewaltige Aufgabe erfüllt ift. Das Staubeden von Gatun wird

langgestredte obere Ranalhaltung fonnen die Schiffe bisher

nämlich ein riefiger See von 1400 Millionen Rubitmeter Basserinhalt und einer Oberfläche von nicht weniger als 426 Quadratkilometern werben, d. h. ein See von der doppelten Bröße des Lago Maggiore und der halben Größe des Frischen Saffs. Bur Wafferfüllung steht aber so gut wie ausschließlich, neben den natürlichen Regenmengen, das Wasser des Chagresflusses zur Berfügung, und ehe ein solcher immerhin nicht gro-Ber Fluß ein so kolossales Staubeden in ausreichender Weise füllt, muß natürlich lange Zeit vergehen. Man hofft, daß es bis jum Beginn ber nächsten Trodenheit gelingt, ben Gee binreichend mit Waffer zu versorgen, b. h. bis etwa Anfang Januar. Dann nämlich beginnt die viermonatige Trodenheit, in der auf dem Isthmus überhaupt kein Regen fällt, und in der uch der sonst ziemlich stattliche Chagresfluß zu einem Bächels den von taum ein Meter Tiefe ausammenschrumpft. Bevor nicht das Staubeden jum größten Teil mit Maffer

ben Hals. Daburch wurden die Pferde ichen und gingen mit daß wohl gar fleinere Schiffe den Kanal bereits paffieren gefüllt ift, kann ber Ranalbetrieb nicht aufgenommen werden. dem Wagen durch. Run wurden auch die übrigen im Wagen könnten. Davon wird auch im günstigsten Falle woh! auf Der Wafferverbrauch wird nämlich fehr bedeutend fein. Jedes Schiff, das den Kanal passiert, hat nämlich drei Schleusen mit gusammen sechs Schleusenkammern zu überwinden (Gatunstand eine fürchterliche Panit. Die durch den Ausbruch der das rund 55 Kilometer lange Mittelftud, fich in giemlich bebeuchleuse brei, Bebro-Miguel-Schleuse zwei. Miraflores-Schleuse Löwen erschrodenen gahlreichen Baffanten flohen in Restans tender Sohe über bem Meeresspiegel befindet, zumeist 26 Meter ine Rammer). Jebe biefer Schleusenkammern braucht gur rants, auf die Bofe, in hausturen usw. Alle Leipziger Polizei= barüber, da es sich ja bekannilich um einen Schleufenkanal hanv. Aftändigen Füllung 124 511 Kubikmeter Wasser. Nechnen wix machen wurden von bem Vorfall verftandigt. Mehr als achtzig belt. Mit ber Sprengung ber letten bem Dzean pargelagerten im Durchschnitt auch nur 100 000 Rubifmeter, fo ergibt fich, bak Schuglente trafen in bem Stadtteil ein und nahmen die Ber- Barre tonnte fich also naturgemäß nur das lette, im Meeresjedes größere Schiff beim Passieren des Kanals 600 000 Kubitfolgung ber Tiere auf. Die Jagd auf die Löwen bauerte bis spiegel liegende Endstück bes Kanals von selber mit Baffer meter Waffer verbraucht, die dem Staubeden entzogen werden. gegen 4 Uhr morgens. Nach und nach gelang es ber Polizet, füllen. Diese Endstücke betragen auf beiben Seiten nur etwa Rund 1000 passierende Schiffe (im Sueztanal verkehren im fechs Bestien zu stellen und zu erschießen. Die übrigen zwei 12 bis 14 Kilometer und find im übrigen zum größten Teil Sahr über 5000 Schiffe) würden also schon genügen, um ben wurden lebend gefangen. Der Schaden beziffert fich auf etwa längft mit Waffer gefüllt gewesen, ba man hier das Ranalbett, Stausee halb zu leeren, wenn nicht genügendes Wasser nach= wo es irgendwie anging, in einem ohnehin masserbedeckten ließt, zumal da natürlich auch bie Berdunftung auf ber rie-Boben (Limon-Bucht und Sümpfe) ausgebaggert hat. Die figen Fläche und in dem heißen Klima einen fehr hohen Be-Sprengung des Camboadeiches war also ein an sich gewiß betrag erreicht. Berücksichtigt man nun, daß in ber Trodenzeit Am 10. Oktober ist, wie gemelbet, das lette Sindernis im deutsamer und die Fertigstellung der eigentlichen Erdbewälti= von Anfang Januar bis Ende April der Stausee überhaupt Lett des Panamakanals, der Gamb:adeich, durch einen in Mas- gung darstellender Borgang, durch den aber ber Zustand des keinen irgendwie nennenswerten Zufluß erhalt, so begreift hington vom Präsidenten Wilson ausgeübten Knopfbrud aus Ranalbettes selbst nur unbedeutende Aenderungen erfahren man, daß die Frage der ständigen Wasserversorgung des Raeiner Entfernung von 4000 Kilometern gesprengt worden. Dar hat. Wirklich fertiggestellt sind damit pur - von den letten nals, wegen deren Schwierigkeiten schon Otto Inge 1894 vom frit sind die Grabs und Sprengarbeiten im eigentlichen Kanals Aufräumungsarbeiten abgesehen — die Endstreden des Kas Panamatanal abriet, noch manchmal den Amerikanern Ropfs bett vorläufig abgeschlossen worden, aber es ist ein großer Irr= nals; die Soefchiffe konnen jeht wenn sie soust Lust haben, vom zerbrechen machen wirb, — und zwar um so mehr, je stärker bie tum, wenn man in ben letten Tagen vielfach lesen konnte, daß Atlantischen wie vom Stillen Ozean rund ein Dugend Rilo- Benutung des Kanals ausfällt!

nun ber Kanal vollendet und betriebsfähig sei, daß "die Waffer meter in ben Kanal hineinfahren bis zu ber Stelle, wo das Auch sonst ist ber Kanal noch nichts weniger als "fertig" bes Stillen und Atlantischen Dzeans ineinander floffen" und Ranalbett burch die Schleusen von Gatun (atlantische Seite) Die gewaltigen Abstürze in den Boschungen des Culebra-Ab-

Seit einigen Tagen waren die letten Berwundeten aus dem Schlosse fortgeschafft worden und ber alte, prächtige Bau ließ Bert, Schloß und Besit für sich und seinen Stamm ju retten Sie kannte nur einen Gang bes Tages: nach bem Schult- taum noch etwas von bem gräflichen Glend ahnen, bas vor und zu halten, leicht. wenigen Wochen in ihm gehauft. Nur fechs große Sugel im Barte, spärlich mit Grüngras

Es ist nämlich zu beachten, daß der größte Teil des Kanals

Und wenn sie zurückfehrte, stand ein blasses Menschenkind mit großen, traurigen Augen am Zaune und fie fragte nicht überzogen, bezeugten, daß ber Tob hier zu Gafte gewesen und mit reicher Beute abgezogen. Linthardt führte das Leben eines Gefangenen. Bwei Frauen, die ihre große, heilige Liebe fest im Schrein

Seit jenem Tage, ba er seinen Diener Anatol fortgeschickt, ber mit braufen im Felbe stand ober verscharrt in irgend einer waren zu seinem Unfrieden und dem Zwiespalt seiner Seele noch forperliche Qualen gefommen: Der Sunger. Grube lag ober gefangen fortgeführt worden mar in meliches

Sein Bargelb war alle, - bie wenigen Vorräte, die Anatol noch für ihn besorgt, waren in turger Beit jur Reige gegangen, alt und verfallen ihm entgegenschaute, Seit Wochen warteten sie auf Nachricht von Paul Winger. und so hatte er in ben Tagen, als das Schloß noch Lazarett Und wenn die alte Mutter in ben Garten trat, da um= tätern und Gehilfen gegen Geschenke: Waffen, Schmudsachen, am Stamme nieder und schlug die Hände vor sein Antlig und ichlang bas junge Madden mit ben großen, traurigen Augen Silberzeug ober Bein, von bem in Massen im Reller lag, abs weinte. mit beiben Armen bas Mütterlein und weinte leife. — Und gefauft ober mehr abgebettelt. Die Alte wußte um die Liebe bes Mabchens. - Die Tranen

Das war nun auch vorbei. — Das lette Quart Mehl, bas Gifelas sagten es ihr, und das eine, das lette Wort ihres er gegen einen guldenen Ring einem Krankenkoche abgetauscht Jungen, als er an jenem Morgen in der Flur des Sauses von und das er, mit Wasser verrührt, täglich gegessen, war nun herbe seines selbstermählten Schicksals. ihr Abschied nahm, fagte es ihr, bas Wort: "Betreu mir Baro- auch ju Ende.

Was wollte er nun tun? -- Sich selbst aufmachen, um des Winger hatte, setzte das Mädchen bet der Mutter in Tochter- fannte und dort Speisen kaufen?

rechte. — Und Gifela, die seit langen, langen Jahren Mutter= liebe entbehrte, griff mit vollen Sanden nach dieser zweiten er nicht einen Seller mehr, und den Rest seines Schmudes Ha, kaufen! - Zum kaufen gehört Geld, und bavon bejag lotterte Gestalt und sein hageres, hungriges Antlig. baransegen, um ein elendes Leben zu friften, dunkte ihm nicht blendenden Geiftes, voll Elegang, in ihrem Saufe weilte, in ber Gisela wanderte noch immer allabendlich nach bem Schloß= wert.

parte, vom alten Etinger begleitet. Sie wußte, bag sowohl Madame de Bourgee mit Toinette, als auch ihr Bruder Lint- trat in ben Bart.

Gar zu gern hatte fie Linthardt noch einmal gesprochen, E'hend, ba man seinen toten Bruder brachte, nicht wieder- ein verbotenes, armseliges Leben, jest gepaart mit Mitleid. aber fie fürchtete, Toinette ju treffen. - Sie gebachte bes Ber- gefeben. -. Und barum trug er Leid,

Mutter. In Toinette hatte er etwas gefunden, - etwas Startes,

sich zu Toinette stellen sollte, falls sie sie im Schlofparte treffen Zwingendes, bas seiner Seele fehlte, seiner mankenden, kranken Ja, wenn er so mare, wie Toinette, da fiele ihm wohl sei e

> Und er prüfte sich und fand, bag er sich freuen murbe, wenn er Toinette öfter bei und um sich hatte, er fand, daß sie ihm

eine Freundin und Ratgeberin sein könne, wenn sie nicht zus ippe feiner Wiberfacher gehörte, - und er fand, bag er in all den vergangenen Wochen viel, viel öfter an Toinette gedacht hatte, als ihm bewußt geworden war. — Er stand jest am Weiher und lehnte sich an eine Birte und

schaute in das Wasser. Da fah er, wie gebiidt feine Gestalt war, wie fein Gesicht

Und er blidte an sich hinunter und sah seine verschmutte war, sich von Brot u. Krankensuppe genährt, die er den Sani- Kleidung — er schämte sich, schämte sich vor sich selbst und kniete

> Er, der Philosoph, ber Kosmopolit, er, ber einem macht. vollen, nationalen Gedanken: Befretung von bem Tyrannen, - tropen wollte, er weinte jest über sich selbst und über bie

Und über das weiche Moos eines Buschsaumes schritt nachs denklich Toinette. Und fie fah den weinenden Mann und ver-Und diese stille, unausgesprochene Liebe, die Gifela zu Paul Nachts in bas übernächste Dorf zu schleichen, wo ihn niemand stand seinen Schmerz. — Und als er sich erhob und schlaff nach bem Schlosse zuschritt, ohne sie zu bemerten, sah fie feine ver-

Und sie gedachte ber Tage, ba er, ein feiner Weltmann voll französischen Beimat, — und sie gedachte ber Stunde, ba ste sich Er verließ fein Zimmer, ichlich die Dienertreppe hinab und felbft in ihrer einsamen Mudchenkammer im Landhause gu Malmaison ihre Liebe zu dem deutschen Erbjunker gestanden Toinette de Bourgee oder beren Mutter hatte er seit jenem fatte - und biese Liebe mar nicht erloschen, fie lebte noch, zwar

Sie schritt nun ebenfalls in bas Schloß und sprach mit ber

(Fortsetzung folgt.)

antits, von benen man von gett gu Zeit horr, find noch gang and gar nicht jum Stillstand gefommen und bedingen jedesmal en, die Millionen von Aubitmeter Gestein umfaften und bas fremden Produtte um 50 Brozent. Ranalbett verschütteten. In einem sachtundigen Originalbericht aus Banama, ber turglich bei ber Monatsschrift "Weltbartehr und Weltwirticaft" eingegangen ift, rechnet man auch in Ori und Stelle bamit, bag bie Abfturge, beren man feit 1905 insgesamt 28 von großem, mit den Jahren steigenden: Umfange beobachtet hat, sich noch auf lange Zeit hinaus, selbst nach der Betriebsübergabe des Kanals, wiederholen werden. iche nicht begünstigen. Die Strandungsgefahr für die passierenden Schiffe und die wieberholte zeitweilige Sperrung des Kanals find damit zu Möglichkeiten von bedentlich hoher Wahricheinlichkeit geworben. poraussichtlich eine fehr unangenehme Sohe erreichen merben.

Es ift bies um fo mahricheinlicher, als bie füngit gemelbeten Radrichten, wonach bie Ranalzone am 1. Ottober und ben folgenden Tagen von ziemlich heftigen Erbftofen betroffen wurde, sehr bedenklich waren. Wenn auch durch das Erdbeben tag, 20. November, aufnehmen. Die Tagesordnung für die erste men. einen fehr unerfreulichen Rachhall finben werben. Dr. phil. Ricard Sennig.

Volitifche Cagesüberficht.

Die braunichweigifche Frage. Berlin, 23. Oft. Wie bas Depefdenbilro Berold erfährt, ift wird bemnächft veröffentlicht werben.

Bur Reife Raifer Bilhelms.

Bien, 23. Dit. Die "Reichspost" begruft an leitenber Der Reichstag wird teine Zeit ju verlieren haben, wenn er über sehr ernste politische Angelegenheiten gesprochen werden Arbeit zuguführen. wirb. Das Blatt schließt mit ben Worten: Was in Böhmen zwischen Raifer Wilhelm und bem Thronfolger Ergherzog Frang Ferbinand aufs neue befiegelt werben wird, werbe bei ber folgenden Reise bes Kaisers nach Wien festlich vom Bolte pergamentener Bertrag, weil es aus bem Bergen tomme,

Rum Motten-Betiftreit. mals eine Beichleunigung in ber Ausführung bes beutichen Blotten-Bauprogramms eingetreten fet und wenn einmal ein

London, 23. Oft. "Daily Chronicle" melbet, es fei ermache eine Gehirnericiitterung bavon. tigt, mitzuteilen, bag ber beutiche Marine-Staatsfefretar pofiin ben Flottenbau-Magnahmen abgehen werbe.

Mus ber banrifden Rammer.

Freiherr v. Soben, daß die Regierung für eine Reihe von Aufwersen von Erbe erstidten und auch die beiben Flieger Die Namen Afquith und Mac Kennen wurden jedesmal mit Arbeitsgelegenheiten, die mindestens 10 000 Arbeitern für lans aus ihrer unheimlichen Lage befreiten. Beibe mußten ins Pfuirusen bedacht. Frau Pankhurst sugte, die britische Mes gere Zeit Berdienst gewähren werden, gesorgt habe. Bur Frage Rrantenhaus gebracht werden, da sie erhebliche Berletungen gierung habe wohl gewiinscht, zu verhindern, in Amerika alle ber Arbeitslofen-Bersicherung gab ber Minister eine längere erlitten hatten. Erffarung ab, ber folgendes entnommen fei: An bie Ginfuh: rung einer reichsgesetlichen Arbeitslofen-Berficherung, welche Die befte Lofung bes Problems ware, ift auf lange Beit nicht ju benten. Es erheben fich nicht nur große technische Schwierigfeiten, sondern es fehlt an statistischen Unterlagen, um einen einheitlichen Arbeits-Rachweis ju sichern. Bapern tann auch Großblods siegen werben in Konstanz ber fortichrittliche nicht allein auf dem Wege einer landesgeschlichen Zwangspersicherung vorgehen, denn Bayern bildet kein selbständiges
Virtschaftsgediet und unsere Industrie hat mit sehr mißlichen
Berhältnissen zu kämpsen, so daß man ihr keine neuen Laster auch einen Laster ber Matl. Meyer, in Triberg-Villins Aus bis jeht noch nacht am Ein versicherung vorgehen, denn Bayern bildet kein selbständiges in Schopsheim der Natl. Herbiter, in Freiburg 3 der Natl. Franke usten sein schopsheim der Natl. Meyer, in Triberg-Villins Aus bis jeht noch nocht am Ein versichten, der ereignete sich Mittwoch nacht am Ein Schopsheim der Natl. Meyer, in Triberg-Villins Aus die ereignete sich Mittwoch nacht am Ein Schopsheim der Natl. Meyer, in Triberg-Villins Aus die ereignete sich Mittwoch nacht am Ein Schopsheim der Natl. Megierungsrat Feiertag und Cymnassiallehn Kapstellen der schopsheim der Vortschlieben der Natl. Kölblin, in Karlsruhe-Land der Sozialdemokrat Trinks, in Bruchsaltschlieben der Vortschlieben der Vortschli iche Arbeitslosen-Versicherung werde die Regierung gern ge- men hat, über ben sog. Rechtsanwalt Markn mit 1577 wohl sau gu existieren aufhören. Der Beschluf Busch wurde durch

Franzöhlcher Protest.

Bur Tage auf bem Balkan.

Berbien und Defterreid. wegen bes Mitimatums heftig angugreifen. Die "Stampa"

Bergögerte Demobilifierung.

Ronftantinopel, 28. Off. Wie von unterrichteter Seite mit Diefer Umstand wird sich auch für diejenigen Schiffe, die ben geteilt wird, besteht die Absicht, bei ber im Gange befindlichen tanbidat Quennet 2466 Stimmen, der Rati. Stord 2170, der Ranal glatt durchfahren, in unangenehmer Weise insofern Demobilisierung diejenigen Truppen, die bem oftanatolischen Sozialbemofrat Engler 389 Stimmen. Wenige Stimmen werfühlbar machen, als die Bersicherungsgebühren für die ben Rorps angehören, torthin gurudzuverlegen und unter Waf- ben die Entscheitung bringen. Gang ahnlich sieht es um Ranal benugenben Schiffe u. Transporte in ben erften Jahren fen ju behalten, ba bie Saltung ber Armenier ber türkischen Regierung großes Miftrauen einflößt.

Rum Bulammentritt des Beichstages.

Der Reichstaa wird feine Sikungen wieber am Donnersan ben Kanatbauten tein Schaden entstanden sein foll, so ift Sigung, die um 2 Uhr beginnt und auf der lediglich Petitionsboch bie bis jum 1. Ottober vorhanden gewesene Musion, daß berichte fteben, wird in ben nachsten Tagen ausgegeben werben. Panama ein nahezu erdbebensicheres Land sei, durch das jüngste — In den ersten Tagen nach dem Wiederzusammentritt werden gegeben, und es fragt sich, ob die 322 sozialtem. Stimmen den Ereignis über den Hausen geworfen. Solche Erdbeben, und die noch einzubringenden Interpellationen (Braunschweigische natl. Sieg sichern können. selbst noch stärkere, können sich natürlich jederzeit wiederholen. Thronfrage usw.) besprochen werden, ehe man in die erste Etatsless der Abstragefahr der Culebra-Böschungen, bei der Empfindlichteit der großen Schleusentore sind dies keine sehr erfreulichen Aussichten, und wenn die jüngsten Erdstöße auch in der Tat gar keinen Schaden am Kanal angerichtet has auch im Plenum zustande kommen dürste, das Jugendgerichtsben sollten sweicher glaubhafte Nachrichten noch ausstehen) ben sollten (worüber glaubhafte Nachrichten noch ausstehen), gesch, das Petroleummonopolgesetz und das Postscheit Der nächste Landtag wird also, wenn der Block rettet, so werden sie das gewaltige Unternehmen doch dadurch in Entwurf über das Erbrecht des Staates, der in der Budgets bericht des Bergers der in der Budgets bergen 15. Sozialbemokraten 4. Sozialbemokrat empfindlicher Beise schädigen, daß fle notwendigerweise in der tommission liegt, durfte wohl taum jur Berabiciedung toms beralen, 15 Sozialbemofraten, 4 Fortidrittlern, 1 Wildnas Fohe der Berficerungsgebuhren für die paffierenden Schiffe men. Beim Zusammentritt des Reichstags werden aufer bem tionalliberalen (Riederbiihl), 5 Ronfervativen. Tragen aber Etat solgende neue Borlagen dem Reichstage unterbreitet wers den: Die Regelung der Sonntagsruhe im Handelsgewerbe, der Stichwahlen den Sieg danon, dann wird der Landtag besiehen Entwurf über die Errichtung eines obersten Kolonialgerichts hofes, eine Rovelle zur Einschränkung des Saufierhandels, ein Milbliberalen, 4 Kortichrittlern und 14 Sozialdemokraten. Da-Entwurf über die Beschäftigung von Silfsrichtern beim Reichs. mit hatten mir bie Mehrheit ber Rechten. Der "Riorgh. Ang.". gericht, das deutsch-englische Sandelsprovisorium, der Entwurf dem wir obige Zusammenstellung entnehmen, glaubt nicht, daß über die Wiederaufnahme von Difgiplinarverfahren im Reichs- es bagu tommt. Aber die Möglichkeit ift ba, und auf jeben die braunschweigische Frage in der heutigen Sitzung des Bunbeamtenrecht, das Eisenbahnhaftpflichtgesetz. Wahrscheinlich Kall kehrt die Rechte so flark in den Landiag zurück, das bie desrats dur Erdrierung gelangt. Eine offizielle Mitteilung auch noch bis Weihnachten werden solgen das Luftrechtgesetz, Die neue Wechselordnung und die Borlage über die gesetzliche Aussicht auf Ginführung der Berhaltnismahl dahingeschmol. Regelung ber Altvensionare.

Stelle ben heute in Konopifcht eingetroffenen Raifer Wilhelm wenigstens einen Teil Diefer Borlagen bis Weihnachten verin außerst fympathischer Beise und vertritt bie Ansicht, bag bei abschieben will und von ben wichtigeren Gefegen bie erften Le-Diesem Besuch außer iiber Weibmanns-Angelegenheiten auch sungen absolviert, um ben Rommissionen nach Reujahr neue ten Universalgrube bei Cardiff machen nur langsam Forts

Bur Luftschiffahrt.

Marine-Quftidiffahrt. Berlin, 23. Oft. Bie verlautet, haben bie beiben großen werben muffen. Gine weitere Bahl von Leichen ift gefunden gefeiert werben, ein Gelöbnis, das stärker fei, als irgend ein Ungludsfälle, die die deutsche Marine-Luftschiffahrt in turger worden. Sie find durch die Gewalt der Explosion verstimmelt. Beit betroffen haben, ble Marinebehörben veranlagt, vor ber Gin Leichnam war fast gang nadt. Die Rleibung bing in Indienststellung neuer Marine-Qufticiffe Die Gefahrenquelle Fegen vom Leibe. Der Silfs-Fonds, für ten in Cardiff und London, 22. Oft. Der Berliner Korrespondent bes "Daily einer eingehenden Prufung ju unterziehen und Mittel qu ihrer London gesammelt wurde, beträgt bereits 600 000 Mart. Chronicle" hatte gestern mit dem Grohadmital v. Tirpig eine Abwendung ju finden. Aus biesem Grunde werden bie in Bondon, 23. Oft. Gestern brangen 20 Rettungs-Mannschaf-Unterredung, in welcher, wie ber Rorrespondent mitteilt, ber Auftrag gegebenen L. 3 (Beppefintyp) und L. 4 (Schütte-Lang) ten in die Ungliidsgrube "Universal" ein. Sie erreichten die Abmiral besonderen Rachdrud barauf legte, die im Auslande nicht ichan im Frühjahr gur Ablieferung gelangen, sondern Ungludsftelle und fanden die Bermutung bestätigt, daß teiner

Schiff etwas früher auf Riel gelegt worben fet, fo fet bies nur Beltrefordflug bes frangofifchen Fliegers Brinbejonc über 1380 aber alle Leute gerettet. geschen, um teine Arbeiter entlaffen zu muffen. Alle, welche Meter ift jest innerhalb furger Beit von brei Deutschen überpon einer beichleunigten Ausführung unferes Flotten-Bro- boten worben. Bittor Stöffler hat befanntlich innerhalb 24 gramms gesprochen haben, haben feine Renninis von ber fis Stunten 2150 Risom. in ber Luft gurudgelegt, bann folgte igiellen Cinteilung unseres Landes. Der Abmiral wünschte, Caspar mit 1450 und gestern ist diese leiste Leistung von dem sige Dame einen Drohbrief von dem Anführer einer angeblich das britische Bolt wissen, das das deutsche Schissen beutsche Schissen beutsche Schissen beutsche Schissen beutsche Schissen beutsche Schissen Besogramm regelmäßig durchgeführt worden wird. Besonderen Nachbert Besonderen Nachbert state der Abmiral auf die Erklätung, daß die deutsche Stote nur zu Kerteidigungszweden und nicht sur einen Anstereite einer Angelegel ist gestern vormittag in Johannisthal gelandet kleit des Landes da, um Deutschland in die Lage zu versehen, seine Stimme in der Welt zur Gestung zu bringen. Die deutssche Stote der übrigen schalten Entsten gehalten. Der Ndmiral wünschlassen den und nicht seine Angenieur Schlegel sie eskerden worden, der 1470 Rieden Angenieur Schlegel sie gestern nacht um 12 Uhr mit deutsche Meisten und 12 Uhr mit kon, zurüssen aus gestogen, war gestern vormittag in Johannisthal gelandet werde. Die Polizei wurde benachrichtigt und als Täter deutsche Schlegel sie gestern vormittag in Johannisthal gelandet sie geschen und die Lage zu versehen und aus Leipzig; er um 3.04 Uhr landete. Dann wollte er nach Insterdurg weitersche nur zu Amerikalischen der ist eine Beiden Klotsen gehalten. Der Ndmiral schles mit den Erlaten der ist einer angenium deutschen Kochen worden, der und tum 12 Uhr mit Kost um 12 Uhr mit kochen Angelegel sie gestern nacht um 12 Uhr mit kochen Angelegel sie gestern nacht um 12 Uhr mit kochen Angelegel sie gestern nacht um 12 Uhr mit kochen Angelegel sie gestern nacht um 12 Uhr mit kochen Angelegel sie gestern nacht um 12 Uhr mit kochen Angelegel sie gestern vormittag in Johannisthal gelandet sie Godaden leiden Werde. Die Polizei wurde benachrichte und als Täter deutsche deutsche Die Polizei wurde einen Drohbries von Gotha dus gestogen, war gestern vormittag in Johannisthal gelandet sie Polizei wurde und einen Drohbries werde. Die Polizei wurde einen Drohbries werde. Die Polizei wurde einen Drohbries werde. Die Polizei werde. D Flotten gehalten. Der Abmiral schloß mit den Worten: nach 20 Minuten die Kilste wieder bei Labiau, wo er abends Deutschland ist eine Großmacht in Europa und muß ebenso ein Rarossere, Bei der Landung slog Schlegel gegen die Recht haben, sich eine Flotte zu bauen, wie alle übrigen Mächte.

London, 23. Oft. Sauptmann Meller und Leutnan tiv ertlärt habe, baß Deutschland nicht von feinem Standpuntt Gunter, zwei englische Militarflieger, fturzten geftern aus 30 Fuß Sohe ab. Sofort nach bem Absturg geriet ber Apparat in Brand. Die beiden Klieger, Die an Die Sike festgebunden waren, konnten bas Feuer nicht lofchen. Gludlicherweise befan- Tranen gerührt bei ber Erzählung ber Leiben, welche bie In der Zweiten Kammer erklärte der Minister des Innern, ben sich einige Landarbeiter in der Nähe, die das Feuer durch Suffragetten in englischen Gefängnissen auszustehen haben.

Bu den Landtagewahlen.

Wie werben bie 20 Stichwahlen ausgehen? Wohl als zweifellos ift angunehmen, bag mit Silfe be barf für bie Städte nicht neue Lasten herbeiführen, welche bie in Mannheim-Schwehingen ber Sozialdemokrat Bechtold, in wird voraussichtlich ber bekannte 3 ir tus Busch zu bestehen Industrie schlechter stellen wurden als in anderen Orten. Der Mannheim 3 ber Natl. Blum, in Beidelberg 2 der Natl. Koch. aufhören. Kommissionsrat Busch, der über dreißig Jahre lang Minister ertlarte fhließlich noch zu bem bereits eingeschlagenen Boraussetzung ist bei bieser Zusammenstellung, bag biejenige fein ausgedehntes Unternehmen geleitet hat, will fich in bas Wege ber gemeinblichen Arbeitslosen-Bersicherung, die den Blodpartei, deren Kandidat die Höchsteiffer erhalten hat, von Privatleben zurückziehen und den Zirkus vollkommen auflösen, ktädten zur Annahme empsohlen wird, sei eine Mustersagung den anderen Linksparteien unterstützt wird. In Karlsruhe 4 Damit würde nicht nur das Berliner Unternehmen, sondern guszuarbeiten. Die verlangten Zuschüffe für biese gemeind- barf man ben Steg tes Fortschrittlers Gonner, ber 2197 Stim- auch die gleichen Etablissements in Wien, Samburg und Bres-

Musichlag geben konnen, werben im fclimmften Kall Gemel Barts, 23. Dit. Der frangofifche Boticafter in Mexito hat bei Gug fteben und auf feinen gall für den Sozialtemotrateil tine erhebliche Mehrarbeit. Noch am 31. Januar und am 16. bei der dortigen Regierung einen schaffen Protest Frankreichs stimmen. Dasselbe darf man wohl in Weinheim-Land erwari Rai dieses Jahres haben ungeheure Abrutschungen stattgesun- eingereicht gegen die beabsichtigte Erhöhung der Zölle auf alle ten, wo ebenfalls die Blodparteich einander gegenüberstehen. Der Ratl. Müller hat 2364, ber Gogialift Strobel 2144 Stime mn erhalten. 968 Konfervative geben ben Ausfalag, mobil zweifellos zugunften Müllers.

Es würden alfo aus biefen 16 Stichwahlen hervorgehen & Belgrab, 23. Ott. Die Blätter fahren fort. Defferreich Rationalliberale, 5 Sozialtemotraten und 3 Kortimrittler. In ben noch übrigen 4 Rreifen liegen bie Berfieltniffe uns

erklart, die bentiche Regierung murbe die öfterreichischen Bun- ficher. In ihnen find die Stimmenzahlen fo, daß ber Ausgang burch bie Scranziehung von Referven enticieden werden muß. Diefe 4 Rreife finb: 22. Freiburg-Land-Emmenbingen. Sier hat ber Bentrums.

6. Donaueichingen, wo ber Ratt. Forftrat Magner mit fet-

nen 2532 Stimmen nur burch vollgähligen Bugug ber 338 Gogialbemotraten bie 2723 Bahler bes Bentrumstanbibaten Rramer überwinten fann. Ebenso ift es in

19. Freiburg 2. Der Sozialbemofrat Engler hat 1152, ber Matt. Feife 816, ber Bentrumstanbibat Maft aber 1809 Stim-

3m 67. Ginsheim murben 2175 natt, für Bürgerineifter Sibler und 2235 tonfervative Stimmen für Gutspächter Seit ab-

son ist mie Schnee an ber Conne.

Bum Grubenunglück in Cardiff.

London, 22. Oft. Die Rettungsarbeiten in ber verunglud-Schritte. Die größte Borficht ift notwendig, um eine zweite Rataftrophe ju verhüten. Die Anfammlung von Grubengafen ift beträchtlich. Die Mannschaften trangen heute burch große Schuttmaffen nor, die mit vieler Mühe erft fortgeräumt

herrschenden Befürchtungen über ben 3wed ber beutschen Flotte unter Berückschigung einiger Aenderungen erst später fertig- ber Verungliidten mehr am Leben war. Die Netter litten sehr ins Lächerliche zu diehen. Der Abmiral versicherte, daß nies gestellt werden. ober wollten Wettrennen veranstalten. Drei Boten, bie man Ronigsberg, 23. Oft. Der feiner Beit viel bewunderte nach ihnen aussandte, fehrten nicht gurud. Schlieglich wurden

Berichtezeitung.

Darmftabt. 23. Oft. Bor einigen Mochen erhielt eine bie-

Vermischte Andrichten.

Cronberg, 23. Dit. Die Ronigin von Griechenland reift unmehr am 27. Oftober über Berlin wieber nach Griechenand zurüd.

Newnort. 22. Oft. Frau Banthurst sprach am Montag in einer Bersammlung von 300 Anhängern des Frauenstimmrechts im Albine-Club. Biele Buhörerinnen murben von biese Greueltaten aufzubeden.

Ronftantinopel, 22. Oft. Der in türtischen Diensten ftehenbe preußische Artillerieoberft Tupschöwsti ift auf einer Infpettionsreise in Abrianopel an Sergichlag gestorben. Er hatte sich bas Bergleiben auf bem Rudauge ber türkischen Armee von Kirtiliffe nach Lite Burgas jugezogen.

- Automobil-Ungliid. Aus bis jest noch unbefannter Ursache ereignete sich Mittwoch nacht am Eingange des Ortes Frantenstein (Pfald) ein schwerer Automobil-Unfall. Regierungsrat Fetertag und Comnasiallehrer Seuffert aus Raiserslautern sind tot, Bauamtmann Schmidt aus Raisers: lautern ichwer verlett. Der Lenker und Befiger bes Autos,

- Ende bes Birtus Bufch. Am 1. April fommenden Jahres

Abend mit etwa 700 Mart beluftet. Rommiffionsraf Buid tift von einem heftigen Sturm begleifet. In vielen Orifcaften hat bereits bem Steuerfistus, bem bas Gelande, auf bem be Birlus fteht, gebort, von seinem Entschluß Mitteilung gemacht.

- Bon einem Biriche aufgespieft. Bei einer Mald-Treib jagb in der Rahe von Sonebach murbe ber 15jahrige Tre ber Paul Führer aus Großensee von einem Sirich angenon men, ber ben Treiber mit feinem Geweih auffviente, ibm ei Muge ausstieß und so lange bin und ber schüttelte, bis andere Treiber herangefommen waren, vor benen bas Notwild fluch tete und fein Opfer im Stiche fieg. Führer lag "mußtlos ar Boben und verstarb turg barauf.

- In ben Bergen verungliidt. Auf bem Gilber-Plattentop im Wendelsgebiet beobachtete man einen menfchlichen Körver ber in einer unzugänglichen Relienrinne eingeklemmt bing Es ift nun festgestellt, baf es fich um einen am letten Sonntag verunglidten jungen Schweizer handelt. Die Leiche tonnte bisher noch nicht geborgen werden.

- Gein Bermögen geopfert. Der Gigentumer ber por einiger Zeit in Binghampton (Amerita) abgebrannten Sabrit, Freeman, bei bem viele Menigen ums Leben tamen. stiftete sein ganges Vermögen in Sohe von 3 Millionen Mark ben Sinterbliebenen ber Berungludten.

- Eine Froftwelle gieht über Bentrals und Weft-Amerita und man erwartete bereits gestern abend ben Eintritt bes Froftes in nemport. Die Ralte geht his Birmingham und Gier

fiel bereits Schnee. In Remport und Long-Joland murben burch ben Sturm viele Boote gertrummert. Bon ber Rufte von Neu-England werben verichiedene Todesfälle infolge ber Ralte nemelbet. Telegramme aus Norfolt in Virginia melben, daß bort großer Schaben burch ben Sturm verurfact morben ift. Die por ber Stadt liegenden Kriegsschiffe mußten geschütte Blage auffuchen. Gine mit Munition belabene Barte fant.

- Grubenunglid. Aus Dawfon (New-Mexito) mirb gemelbet: In ber Rohlengrube Sirfcffflucht wurden 200 Bergcute burch Explosion verschüttet.

Kardel und Verkehr.

wiartiprei	ic von	ાયણ	HDI	irch bom 28.	Ottober 1918.	1 II
Brothre	ife:			Butter	1/2 Rg. 120 Pf.	H
Halbweifibrot	2 Rg.	54	Pf.	Weifimehl	21	H
Schwarzbrot	2 .	52	**	Brotmebl	<u>17</u>	ĮΗ
Fleifchpr	eife:		••	Milch	1 Liter 22	Ш
	/s Rg.	100	¥f.	Rartoffeln	20 , 100 ,	Ш
Mindfeisch	" "	90	,,		rmaterialien:	Ш
Ralbstellch		100				Ш
Sammelfleifch	11 11	90	"	Ben nen	1 Bentner Mt. 8.00	16
Schweinefleisch friid		100	"	Stroh	1 , 2.80	2
geräuchert		125	"	Bren	nmaterialien:	_
Schweineschmalz	, ,,	100		Unchenhola	1 Rlafter Dit. 86	_
Biltuali				Eichenhol3	1 ,, ,, 34.	
Cier	Stud	44	Pf	Tannenhola	1 80	3

Betterberint.

Bornusficilide Bitterung: Wolkig, nur geringe Dieberichläge, norbliche Winbe, kalter.

Semperatur geftern Mittag 12 Uhr: + 20° C. (in ber Sonne), geftern abend 7 11ft + 15° C., heute fruh 7 11ht - 19° C.

Drud und Berlag ber Drud- u. Berlagsgesellschaft vorm. Sölter in Emmenbingen. Geschäftsinhaber R. Eppig u. Wilh. Jundt. Berantwortlicher Rebatteur: Otto Teichmann, Emmenbingen.

Tobias Lippmann

Freiburgs populärstes Spezialhaus tür herren- und Knaben-Kleider

Meine niedrigen Preise und guten Stoffqualitäten erregen Aufsehen und Bewunderung!

" 80 - Drud. n. Berlags-Gefellichaft vorm. Dolter, Emmendingen

fann ihren herauwachsenben Kinbern täglich für wenig Gelb und mit wenig Mühe einen nahrhaften, wohlschmedenben

Oetker-Pudding

aus Dr. Deiter's Bubbingpulver au 10 Bfg. (8 Stud 25 Bfg.) borfeben.

Es ift ein Bergnitgen zu feben, wie Kinber jeben Altere folch einen Detter=Bubbing bis auf ben letten Reft bergehren. Für Rinder gibt es tein befferes Nahrungsmittel.

Warnung.

Die Erhaltung ber Sicherheit und Bequemlichfeit auf ben Ortsftragen, Gehmegen und Unlagen betr.

Mir feben uns burch bie in letter Beit häufig geworbegen Uebertretungen in obigem Betreff veranlaft, die Einwohterschaft von Stadt und Umgebung auf tie ortspolizeiliche Borschrift vom Jahre 1902 wiederholt aufmerksam zu machen nit bem Bemerten, daß die Schukmannichaft strenge angewicen wurde, guffinftige Uebertretungen unnachsichtlich angu-

Bei Ucbertretungen burch Rinter werben bie Eltern betraft werben.

Die Uebertretungen bestegen insbesonbere:

- 1. tak Schulfinber in rafenbem Tempo mit Sanblärrchen auf ben Gehwegen fahren, so daß die Fugganger nicht nur beläftigt, fonbern, insbesonbere altere Leute, fehr gefährbet find.
- 💄 baß auf ben Gehwegen mit Karren und Kinterwagen aur Beforberung von allerei Gegenstänben gefahren
- 8. daß auf ben Gehwegen in ten städt. Anlagen, ber Reubronnftrafe und auf ber Rirchgaffe mit Fahrrabern und Karren gefahren wirb,
- A bag burch Rindermäbchen mit Rinderwagen bie gange Breite ber Gehwege in Anspruch genommen wird, so bag die Fußgänger oft die Gehwege verlaffen muffen. (§ 4 der ortspolizeilichen Borschrift lautet:

Das Befahren berjenigen Gehwege ber Stadt, welche mintestens 3 Meter breit sind, mit Rinder- und Krantenwagen ist gestattet, jedoch miiffen die Wagen auf der äußeren Sälfte ter Gehwege geführt werben. Die Beförberung von Solg, landwirtschaftlichen Brobutten etc. in Bagen ber bezeichneten Art auf ben Gehwegen ift unterfagt.)

5. daß oft mehrere Bersonen auf ben Gehwegen während längerer Zeit in einer ten Bertehr ftorenden Weise gufammenfteben.

Emmenbingen, ben 17. Oftober 1918. Das Bilrgermeisteramt:

Nehm. **KKKKKKKKKKKKKKKKKKK**KKKKKKKKKKKKK

Meiner werten Kundschaft und einem geehrten Publikum bon hier und Umgebung teile ich hierburch ergebenft mit, daß ich von heute an auch

Kohlen, Koks, Union-Briketts Anteuerholz etc.

führe. Ich banke für bas mir seither bewiesene Wohlwollen und bitte mir basselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Hochachtenb

Martin Otto.

Mineralwasserfabrik und Kohlenlager Emmenbingen, ben 22. Oft. 1918.

Strafbar macht sich der Wirt,

ber es bulbet, baß Gäften, die coffeinfreien Raffee Sig bestellen, stillschweigend gewöhnlicher Raffee serviert wird. Strafbar wegen Betrngs und nach Umftänden ftrafbar wegen Körperverletung, letteres, wenn z. B. jemand, bem anderer Raffee ärzilich verboien ist und der deshalb coffeinfreien Raffee Sag verlangt, burch bie Unterschiebung an seiner Gesundheit geschäbigt wird. Dies ift bei Herz-, Nerven-, Mieren., Stoffwechfel- oder Berdaumas. leiden der Fall. Angerdem können in folden Fällen Schabenerlagprozesse bie Rolge fein. - Der coffeinfreie Raffee San ift nötigenfalls beim nächsten Raufmanne fo fcnell zu beschaffen, daß die Ansrede, "es fei gerade keiner vorrätig gewesen" nicht anerkannt werden kann.

Anffee-Handels-Aktiengesellschaft Bremen.

Gule burgerliche Wohnungseinrichtung Modernes Schlafzimmer:

Spiegelschrank, 2 Bettstellen, Waschkommode mit Marmor und Spiegelaufsatz, 2 Nachttische mit Marmor, 1 Handtuchständer == nur Mk. 300.-. =

Wohnzimmer: Amerikanisch Nussbaum oder dunkel Eichen; 1 Buffet, 1 Sofa.

1 Ausziehtisch, 4 Rohrstühle == nur Mk. 200.-. ==

Kücheneinrichtung: 1 Buffet mit Kunstmossingverglasung, 1 Tisch, 2 Stühle

Gesamtpreis Mk. 565.—. Verkauf nur gegen Kassa.

Zwischen 12 und 2 Uhr geschlossen.

Auskünfte

über Ramiliens u. Bermogensber hältnisse, Charatter, Borleben, Mitgift b. Personen alleroris be-schafft bistret und billig 1596 NB. Das Bureau befindet fich Markgrafenstraße 19. bas Roblenlager Karl Friedrichstraße be. 5705 Auskunitei Scheurlen Stuttgart Erftes u. zuberläffiges Infittut

Witte selen!

Setragene, gut erhaltene Derbit-. Winterüberzieher find in großer Muswahl billigft zu verkaufen bei Anton Svannagel & Gerberau 38 in Freiburg. Relteftes u. größtes Geschäft in ge-tragenen Berrene u. Frauenkleibern.

Soldatenvolläke

Doyflaispe mit Brut, vernichtet radikal
findsmächers Goldgeist. Patentamilieh
geschützt
Nr. 75 198. Geruch- u. farblos. Reinigi
die Kopfhaut v. Schuppon, befördert d.
Haarwuchs, verhüt. Zusug v. Parasit.
Wichtig f. Schulkinder. Taus v. Anerkennungen of Fl. h M 1.— u. 0.50 in
den Drogerien und Apothekes. einfach. und folide Zu haben: Hugo Kromer, Drogen-handlung, Drogerle W. Reichelt, Emmendingen, Marktplats. rung emp

1686 fprudel ein fo borgitaliches und nache Husten

"Benn ich doch nur fraber gewußt batte, daß Ihr Altbuchhorfter Mark

und Radentatarrh ift. Da ich

giehung ichwer unter Erlattungen gu leiden und alles mögliche bagegen erfolglos berfucht. Der qualbolle huften raubte mir ben Schlaf und

meine Stimme litt auch fehr. Auf argtl. Rat trant ich Altbuchhouker Marfiprubel Starkquelle mit heißer Milch gemischt, nebenbei nahm ich

immer Shre fo bortrefflich fcmeden

ben Liltbuchhorfter Dlineral-Baftillen.

wodurch der Muswurf fofort leichter

und loderer wurde und ber buffene

reig gleich nachließ. Ich trinte ben

auch mein Rrafteguftand fich gufehenbs

bebt. Much bie Altbuchborfler Dlinerals

Baftillen fehlen mir jest nie mehr.

Tiefften Dant. T. Marin." Biele

Merate und Brofefforen empfehlen bie

Marliprudel weiter, weil badu



Dogloris. befeitigt rabital "Danrele. ment". Entjernt bie laftigen Couppen, beibrbert vortreff. ben Baarwuche. à Fl. 50 Bf. Mur bei: 23. Reichelt, Dro-

Vermikt

rd niemals die Wirkung der echte Stedenpferd-Teerichwefel-Beife

Bergmann & Co., Dabebent egen alle Arten Sautunreinigfeiten und Sautausfolage, wie Miteffer, Finnen, Gefichterete, Blutchen, Bufteln ufw. a Stud 50 Bf. bei: Jof. Buds, 20. Reichelt, Sugo Rromer, in Berbotzheim: Defan Guth.

Althuchhorster Mineral-Pastillen (a 35, 50 n. 85 \$f.) auf. mit Altbuchhorster Marksprudel Starkquelle (Majdie 95 Pf.) ale natürliche, hervorragent gute und bertrauenswerte Mittel bel buffen, Beiferteit, Berfchleimung und erfattung Get bei W. Reichelt,

Bimmer u vermieten an folib. Arbeiter. Sochburgerftr. 14. Emmen-

Zwei einfach möbl. 5666

Goldguss-Brücken

Epidguss-Plomber Zahnziehen

E. Peter, Dentist Emmendingen.

Sommer. Emmendingen

en gros - Baumaterialien - en detail Eisenbahnstrasse 4

Telephon Nr. 125

Ia. Portland-Cement, Baugips, Schwarzkalke, Falzziegel, Hourdis, Tonröhren, Schwemmsteine, Ia. Dachschindeln.

Versäume niemand diese günstige Gelegenheit!

Schuhwaren zu enorm billigen Preisen!

Für Damen:

Schnijetiefel extra stark, Garanin für jedes Paar

An beiden Messonntagen von 11--6 Uhr geöffnet.

la Wichsleder Schnür- und Hakenstiefel Naturform, vollständig Lederausführung, holzgenagelt 31-35 Ausnahmepreis 3.75

Besichtigen Sie meine vier Schaufenster.

Filzstiefel sowie Kamelhaarstiefel und -Schuhe zu besonders billigen Preisen.

Altschüler, Freiburg i. Br.

Kaufe alte

Gebille 😩

auch einzelne Teile funftlicher

nur Camiting, ben 25. Oftob.,

Bahle pro Stild bis 4 Mart.

Restauration z. Markgrafen



Brif Bertenftein

Basler Handelsbank in Basel (Schweiz)

erstklassige 4½-5% Anlagewerte.

Anfragen erbeten. Depotverwaltung, Gate Verzinsung

Tattersall Adolf Jenne

Empfehle den verehrlichen Liebhabern des Reitsportes das nuserlesene und zuverlässige Pferdematerial incines seit 30 Jahren betriebenen Reitinstitute zur gefl. Benützung. Gediegener Reitunterricht bei gründlicher Ausbildun

lurch tuchtigen Reitlehrer in kurzer Zeit. Gedeckte, elektrisch beleuchtete Reitbahn. - Gut zugeritten Pferde werden zu zivilen Preisen auf kürzere und längere Zeit

Regem Zuspruch sieht gern entgegen. **********************

ame ist was der Dampt die stetig treibende Kra



kend 16 Lir.) ift wegen Hufgabe won 4-1 27 Hhr in Emmenbingen ber Landwirtschaft preiswert gu im Dotel gne Boft, Bimmer Rr. 9

3u erfragen in ber Geschäfts. Frau Willig aus Samburg. ftelle ber Breisg. Rachr.

Dachpapen aller Stärken, Corlatpappe, Lederpappe unbesandet, Isolierpappe geg aussleigende Feuchtigkeit, Patentfalztafeln Cosmos gegen feuchte Wände, Tonrohrkitt, Goudron etc. etc.

Telefon Nr. 21

en détail.

Kleiderhaus Joseph Müller

Haupigeschäft: 95 Kaiserstrasse

32 Herrenstrasse

Filiale II: 67 Langestrasse, Waldkirch i. Br., Telephon 88.

Freiburg i. Br., Telephon 453

In meinen 3 Geschäften sind sämtliche Neuheiten für Herbst und Winter in

= Herren-, Knaben- und Sport-Bekleidung == reichhaltigst eingetroffen.

Raball-Sparverein.

Im Hinblick auf die schlechte Sommersaison einerseits, auf die niedrigen Erträgnisse für die Landwirtschaft, auf den darniederlegenden Gewerbe-, Handwerker- und Arbeiterstand anderseits, habe ich auf alle Winterkleider die Preise ausserst billig gestellt, sodass jeder Käufer in meinen Geschäften bei reeller und freundlicher Bedienung wirklich vorteilhafte Einkäufe machen kann.

Rabati-Sparverein.

Meine riesigen Lagerbestände in:

Herren- und Knaben-Ueberzieher Herren- und Knaben-Ulster Herren- und Knaben-Anzügen

Hochzeits- und Frack-Anzügen

Loden- und Sport-Anzügen Loden-Pelerinen Loden-Joppen Bozener und Gummi-Mänteln etc.

bieten Gewähr, dass sowohl der bescheidene Mann, als auch der verwöhnteste Kenner moderner Geschmacksrichtung all das finden kann, was seinen Wünschen und seiner Finanzlage entspricht.

Frühzeitiger Einkauf sichert die grösste Auswahl. Ich ersuche daher meine verehrliche Kundschaft und ein geschätztes Publikum bei Kleiderbedarf um geneigte Berücksichtigung meiner Geschäfte.

Während der Messe verkaufe ich einen grossen Posten

400 Paar wollene Herrenhosen stück für stück 4 Mark.

Gunstige Gelegenheit, billige Hosen zu beschaffen,

NB. An den beiden Messonntagen bleiben meine Freiburger Geschäfte bis 6 Uhr abends geöffnet

Erfceint tagt. mit Ausnahme ber Sonn- n. Feieringe.

Abonnementspreig: Dirch die Bost frei ins Haus Mt. 2.— per Viericijahr, durch die Austräger frei ins Haus 65 Pfg. per Monat.

Ansertionaprein:
blie einspalt. Petitzeile ober beren Raum 15 Psa., bei stierer Wieberholung entsprechender Rabatt, im Nestlandels pro Beile 40 Psa. Bei Psahvorschrift 20%, Buschlag. Beilagengebühr pro Tausend 6 Mt.

ir. 249 II. Blatt (Erang: Salome)

Burgheim (A. Lahr), 23. Oft. Auch einen Grund, warum

thr Mann nicht mablen follte, glaubte eine Bauersfrau bier

entdedt zu haben. Ihre Ruh hatte verkalbt und aus Wut

Normischte Andrichten.

Aus bem Breisgan und Ilmgebung.

Quellenangabe "Breisg. Nachr." gestattet.

Einladungen ersichtlich. Hervorzuheben ist, daß die Bewilli-

Emmendingen, 24. Oft. Der Ausgang ber Wahlen in

Pforzheim bietet burch die von uns mitgeteilte Randidatur

augenblidlichen Stand bes Buchtbetriebes entsprechen.

bel, worauf aufmertfam gemacht fel.

Lelegramm-Abreffe: Dolter, Emmenblugen.

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen. Beilnger

Amlogerichisbezirhe Emmendingen nud Bengingen. Berbreitet in den Amtsbezirften Emmendingen (Kengingen), Breifach,

Ettenheim, Waldfird und am Kaiferfingt.

Emmendingen, Freitag, 24. Oktober 1913

Amtliges Berkundigungsblatt des Amlabegirks Emmendingen und der

Umtliches Berklindigungsblatt bes Amts.
bezirts Emmenbingen (Amisgerichtsbezirte Matgeber bes Landmanns (4feltig illustriert). Breisgauer Sonntagsblatt (8feltig illustriert). Monato-Beilage: Der Wein- und Obstbau im babifc. Oberland. Spezien für bas Markgräfterland u. ben Breisgau.

48. Inhrgana

Fernipr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

Ans Baden.

Mationalliberale, die mit Rebmanns Politik nicht einverstan- Gipser Karl Mößner nach und ersuchte ihn ebenfalls, ruhig du ben find, entfallen, läft fich natürlich nicht untersuchen.

darüber gebot sie ihrem Manne: "Jeht wählt'sch keine, nett in hentiger Nummer erschienene Inserat hin. be Massa, nett de Meyer un nett de Monsch". Wer von den brei * Aus bem Freiamt, 22. Oft. In allen Gauen Deutsch= Kandidaten hat jest eigentlich die Schuld?

das Anwesen des Landwirts Augustin Sterk vollständig ein= für uns gekämpft und geblutet haben und zwar dürfen wir in geafchert. Der Gesamtichaden wird auf 5000 Mart geschätt. unserem Tale stolz sein, ein großes Wahrzeichen jener bent-Unter bem Berdacht ber Brandstiftung wurde der Bruder des würdigen Zeit in bem Goldatengrab bei Tennenbach in Mitte erhalten. Der Täter versuchte heute den ganzen Borfall als Abgebrannten, Emil Sterk, verhaftei; er soll ben Brand aus unserer Wälder zu besitzen. Richt viel Orte unseres badischen Seimattandes werden imstande sein, einen folden Plat auf- schworenen angesichts seines ganzen Berhaltens nicht überzeuseille und Toulon heimsuchte. Der Sturm wütet seit 24 Stun- Bunkt Erde inmitten des Waldes, wo im Frieden jene Krieger waffe, wurde eingezogen. ben. Gestern abend dauerte er noch mit unverminderter Dej- fclummern und man barf mit Gicherheit annehmen, bag bor

tigfeit fort und man befürchtet in Marfeille, daß viele von mancher Bater und Sohn liegt, von benen die Angehöriger Dften her anfahrende Segelschiffe gestrandet find. Eins ift be damals und hernach feine Spur hatten, wo ihre Lieben hin= Unter biefer Rubrit finden jeberzeit sachlich gehaltene Bufchriften aus reits bei der Insel Pemegnes gescheitert und gilt als verloren. gekommen sind. Auch wird dort mancher ruhen, der den uns dem Leserkreis, soweit sie im öffentlichen Interspektungen und glücklichen Feldzug nach Aufland mit seinen kolossassen und baktion nur im Sinne des Prefigeses dafür hastet. wurde mit einem großen Led im Safen von Toulon einge- behrungen und Beschwerden mitgemacht, ebenso die großen Schlachten bei Leipzig und wie sie alle heißen. Jenes Dentmal, bas fo gewaltig ju uns fpricht, wird aber von ber nächften Umgebung fo wenig befucht; gerabe jest an diefen iconen Berbsttagen, wo zugleich uns die Natur von ber Berganglich-Rachbrud unferer Original-Korrespondengen ift nur mit ausbrücklicher feit predigt, follte man bie Festlichkeiten an bie Erinnerung jener großen Beit nicht in bequemen Festfalen abhalten, fon-Der heutigen Rummer bs. Bt. liegt bas Autsblatt Ro. 42 bern in feierlichem Bug in jene stille Ginsamfeit wandern, auf & Emmendingen, 24. Oft. Am Donnerstag, ben 6. Novbr. gedenken; das mare dann eine lobenswerte Gedenkfeier jener Ifd. Is., findet hier feitens ber Buchtgenoffenschaft eine Bragroßen Beit. Aber auch allgemein hört man von allen Geiten: miierung von Bucht vieh statt, wobei Preise im Ge-Warum wurde die Feier des Cauverbands Sochberg nicht in samtwert von 600 Mart zur Ausgabe gelangen. Das Weitere Tennenbach abgehalten, wo es eigentlich hingehört und wer ist ift aus ben an die Obmanner ber Genoffenschaft überfandten daran schuld? Dieses ist auch die Frage von alten Soldaten,

bie obige Zeilen im Auftrag vieler verfaßt haben. gung von Preisen an die Bedingung der Borlage des Stall-§ Ihringen, 23. Oft. (Schulwesen.) Schulverwalter buches des Besitzers geknüpft ist. Das Fehlen des Stallbuches schließt die Beteiligung am Wettbewerb aus. Die Stallbücher des. Is. in gleicher Eigenschaft an die hiesige Bolksschule vermuffen forgfältig geführt sein und hinsichtlich ber Gintrage bem fest.

Badifder Gerichtsfaal.

-tt. Freiburg, 23. Oft. (Schwurgericht.) Mit einer bes herrn Prof. Dr. v. Frenhold-Emmendingen größeres In- Partnerin, die gleich ihm des Meineids angeklagt war, wurteresse für unsere Leser. Wir bingen deshalb die Aleuherun- den der 20jährige Dienstknecht Johann Georg Bühler von — über den Ausgang det Wahlen in Pforzheim nachstehend aus Ottoschwanden, 21 Jahre alt, aus der Untersuchungshaft, gen die Berhältnisse gleich. genannte Zeitung schreibt: Das Sauptinteresse wandte sich bem führt. Da ber Sintergrund der beiderseitigen Eidesverlegung Wahlfreis Pforzheim-Nord zu, wo bei der Stichmahl im Jahre ein außerordentlich plastisches Sittengemälde vom Lande dar- Samstag, 25. Ottober, abends 7 Uhr, Ab. A 9, erhöhte Preise: 1909 der bürgerliche Kandidat Otenwald mit nur knapp 300 stellte, wurde die Deffentlichkeit gleich ju Beginn der Berhand-Stimmen Mehrheit über ben Sozialbemofraten Horter ge- lung ausgeschlossen. Die angeklagte Buhrer mar im vergangesiegt hatte. Durch die Aufstellung des altliberalen "Großblod- nen Frühjahr Mutter eines außerehelichen Kindes geworden, gegners" Frenhold, deffen Kandicatur sich auch das Bentrum ju als deffen Bater sie einen Friedrich Buhler von Maled bezeich eigen ma de (bas 1909 für die Stichwahl strenge Wahlenthals nete, ber auch auf Bezahlung von Alimenten verklagt murbe tung proklamierte), glaubte man, daß es zu einer Stichmahl Dieser erhob gegen die Baterschaft Einwendungen; nach seinem tommen werde, und es bestand sogar eine gewisse Gefahr, bab Dafürhalten hatte auch ber heutige Angeklagte Johann Georg die Sozialdemokratic auch diesen Wahlkreis crobern werbe. Die Bühler, turzweg der hansjörg genannt, mit der jungen Mutter Bahl der Wahlberechtigten im 47. Wahlfreise war von 5052 ebenfalls Beziehungen unterhalten. Mit dieser Meinung beim Sahre 1909 auf 5430 gestiegen, und wer konnte wissen, wegte er sich auf keiner falschen Fahrte, boch bestritten beibe. ob diese Stimmenvermehrung nicht in der Sauptsache ber So. ber Sansjörg und die Buhrer, vor dem Amtsgericht Emmenzialbemofratie zugute kommen würde. Die Wahl im 47. Wahl bingen eidlich vernommen, gegenseitige Intimitäten. Die mahrheitswidrige Aussage führte ju ihrer Berhaftung. Bur Berhandlung waren eine größere Anzahl Zeugen aus Emmen-

freise brachte badurch eine Ueberraschung, daß ber bisherige Bertreter, herr Obenwald, schon im ersten Wahlgange mit 249 dingen und dem Bezirk geladen. Bühler gab eine Verletzung Stimmen Mehrheit gewählt wurde. Die für bie burgerlichen Parteien abgegebenen Stimmen stiegen von 2434 auf 2971, die des Eides du, von ber Mitangeklagten murde sie in Abrede gestellt. Die Geschworenen famen gur Ansicht, bag nur eine fahrsozialbemofratischen aber sanken von 1818 auf 1708; Die Golässige Berletjung ber Eibespflicht vorliege. Nach biesem Wahr= zialtemofratie erlitt also eine Niederlage in nicht erwartetem spruch verurteilte das Schwurgericht beide Angeklagte zu je Umfange. Statt des Zuwachses gingen ihre Stimmen um 110 8 Monaten Gefängnis, abzüglich je 2 Monate Untersuchungss haft. — Nachmittags verhandelte das Schwurgericht gegen den gurud. Außer vom Bentrum und ben Konfervativen, welch lettere übrigens nicht allgemein damit einverstanden waren, daß ein ""altliberaler Großblockgegner" aufgestellt wurde, Laglöhner Georg Bühler wegen Körperverletzung und Körbürste Frenhold nicht viel Stimmen erhalten haben Im 47 bürste Frenhold nicht viel Stimmen erhalten haben. Im 47. Wahlstreise brachte er es auf 455 Stimmen, während vor 4 stecheret auf der Dorsstraße in Bötingen lag der Anklage zus stecheret auf der Dorsstraße in Bötingen lag der Anklage zus Jahren 247 reine Zentrumsstimmen gezählt wurden. Im 48. Wahlsteise stimmen 358 gegen den Großblod, vor 4 Jahren 115 für das Zentrum. Obwohl in der Zwischenzeit auch das Zentrum an Stimmenzahl zugenommen haben mag, hat also doch der drei Parteien umfassen Großblodgegner nur inszgesamt 451 Stimmen mehr erhalten als 1909 der Zentrumsstanditat. Wie viel von diesen Stimmen auf Konservative und

sein. Die Antwort des Bühler waren zwei wuchtige Stiche * Emmendingen, 24. Oft. Das hiefige Gewertschaftstartell mit bem Taschenmeffer, bas er auscheinend gleich nach bem Berveranstaltet am nächsten Sonntag in ben Baug'schen Galen lassen ber Wirtschaft geöffnet in ber Sand trug. M. hatte seine diesjährige Serbstfeier. Auf bas Rabere weift bas einen Stich in den Oberarm, den anderen in die Sand erhal. ten, an dessen Folgen er noch jetzt leidet. Als der auch in der "Conne" anmefende Bruder des M., ber 31jahrige Bahnarbeilands, in Stadt und Land, überhaupt weit über die deutsche ter Seinrich Mögner, von den Berlegungen seines Bruders eroc. Engen, 22. Dft. Trot aller Vorsichtsmaßregeln ift eine Grenze hinaus, nahm man begeisert Anteil an der Jahrhun- fuhr, eilte er dem Mefferhelden nach, um ihn zur Rede zu Meiterverbreitung der Maul- u. Klauenseuche zu tonftatieren. dertfeier der Befreiung Deutschlands und jenem mörderischen ftellen. Kaum war er aber an B. herangekommen, gudte diefer Die Seuche ist nun neuerdings auch in Watterdingen ausgebro- Rampf bei Leipzig. Auch in unseren stillen Tälern ist man bas Messer wiederum und blutend sant Beinrich M. auf bie den. In Aulfingen hat die Seuche so start um sich gegriffen, dankbar eingedent jener großen Zeit, wo unser schöner Gan Dorfftraße nieder, nachdem er das Blut von zwei Stichverlet befreit wurde von dem frangofischen Beherrscher und Unter- jungen notdürftig abgewaschen hatte. Der unheilbringendere oc. Mauenheim (Amt Engen), 22. Dit. Durch Feuer wurde brücker; aber zugleich auch eingebent jener großen Selben, die bavon war in das Auge gedrungen; nach entsetlich qualvollen Leiden starb der Gestochene nach Monaten in der Klinik hier,

duweisen, wo so viele Krieger jener großen Zeit in einem Grab gen. In einer viersachen Fragebeantwortung wurde der Anihre lette Ruhestätte fanden, wie in diesem Massengrab. Bon geklagte mit milbernden Gründen für schuldig angesehen. Das Paris, 23. Oft. Ueber Süd-Frankreich ist ein furchtbares weiter Ferne ziehen das Jahr hindurch Vereine und Gesellschaf- gegen ihn erlassene Arteil beträgt 2 Jahre Gefängnis, abzüg- Unwetter niedergegangen, das besonders die Hassenstein wichtigen und — darf man sagen — heiligen lich 4 Monate Antersuchungshaft; das Taschenmesser, die Stichen

einen Notwehraft hinzustellen; davon tonnte er aber die Ge-

Areier Ort für freies Wart.

Emmendingen, 24. Oft. Laut Bericht über ben Bahlag-Abend im Baug in Nr. 247 der "Breisg. Nachr." hat Herr Burgermeifter und Abgeordneter Rehm in feiner Dantfagung an die Wähler ausgeführt: "In die Freude barüber falle allerbings ein Tropfen Wermut, daß so viele hiefige tatholische Mitburger als Angehörige ber Zentrumspartei ihre Stimme auf einen auswärtigen Berrn vereinigen tonnten." Berr Rehm jenen Play, wo die Krieger und Kämpfer ruhen und bort ihrer wollte gewiß den Katholiken bezw. Zentrumswählern (das ist nämlich zweierlei) in teiner Beise einen Borwurf machen. Tropbem wurde bieses am gleichen Abend noch in Wirtschaften zum Ausbruck gebracht. So etwas ist nicht verständlich. Solche Leute können-die Person von der Sache nicht trennen und sollten fich lieber von der Politit fernhalten. Berr Burgermeifter Rehm ist bei allen hiesigen Katholiten hochgeachtet. mas bei Bürgermeifter- und Gemeindewahlen, wo mehr die Sympathie zw. die Person als die Ueberzeugung in Betracht kommi deutlich zum Ausbruck kam. Um etwas ganz anderes handelte es sich bei ben Landtagswahlen. Sier hieß es doch gegen ben Großblod und jeder politisch geschulte Katholik mußte seiner lebetzeugung Ausbrud geben. Wo in aller Welt ift es porgetommen, daß bei Aufstellung eines Zentrums-Bürgermeisters als Landtagskandibat die "protestantischen Mitbürger als Angehörige liberaler Parteien" ihn wählten? Solches von gen des "Pforzh. Anz." — eines streng unpartetischen Organs Freiamt-Almendsberg und die Dienstmagd Frieda Bührer diesen zu verlangen, wäre ebenso unklug wie unnütz: Hier lie-

Stadttheater Freiburg i. Br.

"Aliba", Oper in 4 Aften von Giuseppe Berdi. Ende ungefähr 10.45 Uhr.

Sonntag, 26. Oftober, nachmittags 3.15 Uhr, 13. Borftellung außer Abonnement, halbe Preise: "Der Raub ber Sabinerinnen", Schwant in 4 Aften von Frang und Paul von Schönthan. Ende 5.45 Uhr.

Sonntag, 26. Oftober, abends 7.30 Uhr, 14. Borftellung außer Abonnement, gewöhnliche Breise: "Alt-Wien". Operette in 3 Aften von Joseph Lanner. Ende 10.30 Uhr. Montag, 27. Ottober: Keine Vorstellung.

Dienstag, 28. Ditober, abends 7 Uhr, Dienstag-Ab. 9, erhöhte Preise, neu einstudiert und neu ausgestattet: "Romeo und Julia", Trauerspiel in 5 Aufzügen von Will. Chatespeare. In Szene gesetht von Dr. Paul Legband.

Beginn des Kartenvertaufs an Nichtabonnenten jeweils 3 Tage vor jebem Borftellungstage.

Druck und Verlag der Druck- u. Verlagsgesellschaft vorm. Dölter in Emmendingen. Geschäftsinhaber R. Sphig u. Wilh. Jundt. Verantwortlicher Nedakteur: Otto Teichmann, Emmendingen.

Guggenheim & Co.

Sónniag von 11 bis 6 Uhr otten



Schwarze kurze Jacken Mk. 1400 1200 975 675 U. 495
Schwarze lange Paletots Mk. 3150 2900 2600 2200 U. 1600
Schwarze lange Frauenmäntel Mk. 3900 3100 2700 2100 U. 1800 Herbst-Paletots aus Stoffen engl. Art, Mk. 1700 1600 1400 975 u. 650

Kinder-Paletots u.- Mäntel Mk. 1250 1025 825 675 u. 375

Kostume: Unsere Auswahl, unsere billigen Preise stehen einzig da

aus reinwoll. Cheviot, Jacke garniert mit Tresse, Rock richtige Weits

Mk.

blau Cheviotkostüm aus gutem reinwoll. Chemint biau Gheviotkostüm

aus gutem reinwoll. Cheviot, Jacke reich garniert, Rock m. Knöpfen u. Tressen Mk.

Gasser & Hammer

Inh.: Oswald Berndt

Freiburg i. B.

Friedrich Ambs

EMMENDINGEN.

Gras

Brauerei Bauk

Der britte Schnitt

Kaiserstr. 59

Oeffentliche Danksagung.

Nachbem der Wahlkampf vorüber und unser Gemeindevorstand Berr Albert Rehm mit glänzender Mehrheit zum Landtagsabge= ordneten gewählt worden ift, fühlen wir uns verpflichtet, den liberalen Wählern von Stadt und Land den wärmsten Dank auszu- Preiskegeln, Blumenverlosung, turnerischen Aufführungen, Gesang sprechen.

Wir danken insbesondere den Freunden beider liberalen Parteien für die aufopfernde Mitarbeit während des ganzen Wahlkampfes.

Emmendingen, den 23. Ottober 1913.

Der Gesamtvorstand des liberalen Pereins.

Weihnachts-Geschenke.

Postkarten - Album

Prachtvolle solide Kaliko-Einbände. Quart-Format.

600 Karten nur Mk. 1.65 1.95 2.50 Lang-Format.

Inhalt für 300 500 650 800 Karten nur Mk. 1.65 2.50 2.90 3.50

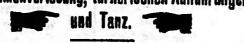
Nur von heute bis Ende Oktober haben diese niedrigen Preise Geltung. Ein Teil ist in meinem Schau-fenster ausgestellt. 5747

M. Markus, Emmendingen.



Sonntag, den 26. Oktober, nachmittags 8 Uhr beginnend, in den Bautz'schen Gartensälen





- Anfang des Preiskegelns Samstag abends 8 Uhr.

Evangel. Jugend-Verein

Am nachften Conntag, ben 26. Oftober, finbet abenbs



ftatt. Rinber unter 14 Sahren haben nur Butritt gu ber Sauptprobe Sonntag mittag 1/14 Uhr. Freunde unferes Bereins find heralich eingelaben. Eintritt frei.



meinde nachmittags 1 Uhr einen fetten, schweren Jarren

Das Bürgermeifteramt:

Cohnend. Nebenerwerb om Eisweiher ist zu vergeben.

Shieble. Frachtbriefe mit Firmabrud durch leichte, schrifts, heimarbeit für berren u. Damen, auch als handlerw. liefert Druck- und Verlagsgeschl fchaft, borm. Doller, Emmendinge alagerlarte 18, Berlin C. 45.

Polosseum Martinstor (Tramhaltestelle) Freiburg i. Br.

Bareme . Tängerin

n ihrer inbifden Tang-Pan-Riefen-Schlangen. Reuefte Welt. Attraftion. Trop enormer Roften feine erhöhten Gintrittspreife. Aufterdem bom 16. bis incl. 31. Ottober das neue Programm mit unr auserlefenen, erft. flaffigen Ranftlertruppen. Raffa 71/2, Anfang 8 Uhr. Borverfauf Ha-ci-fa. Ede Raifer, und Salgftrage. Conntan, 26. Oftober, in beiden Borftellungen, nachm 4 u. abends 8 Uhr, Auftreten bon All' Aida. Ferner bon

Dofar Duber! Gleißiger, nüchterner, junger

11-12 1/2 Uhr grofes bus moriftifches Frühfongertmit

ilr fof. gefucht von S. Schneiber, Emmenbingen.

Kunstanstalt zeit his 10 Uhr abends.

Beilage zu Ur. 249 der "Breisganer Nachrichten"

Bermischte Nachrichten.

Emmenbingen, Freitag, ben 24. Ottober 1918.

ber iconen Gebentfeier erinnern werben.

Die Bolkerschlachtfeier in Baden.

Seimbach, 21. Oft. Auch in hiefiger Gemeinbe murbe ber A Mundingen, 23. Oft. Der hiefige Militärverein verfams Im Gasthaus zum "Löwen", um des vor hundert Jahren er- war ein Freudenseuer auf dem sog. Blumberg entzündet. Sonntm Galthaus zum "Lowen", um des vor gundert Jagten ets tout ein getabenfenten der verschiedenen Bereine ber, 15 Stud. Dieron wurden vertauft: 17 Ochjen, 34 Ruse, 7 Athernative Bereine ber, 15 Stud Jungvieh, 3 Kälber, zusammen 76 Stud. Det rungenen Sieges der Werdunderen uber Rapoleon 1. Det Leip tag motgen fand Bollerschießen, abends gemütliche Unterhaltung im Gast- packen bis nächste Biehmarkt findet am Mittwoch, ben 26. November statt. über das Bölkerschlacht-Denkmal bei Leipzig. Der Reduer hat haus zum "Sternen" statt. In markigen Worten sprachen die solches auf seiner Reise nach Schweden selbst gesehen u. konnte Herren Bürgermeister Martin und Militarvereinsvostand aussührlich Bericht erstatten. Das riefenhafte Dentmal, ein Fehrenbach über bie Bedeutung bes Festes, ber Befreiung Chrenmal und Ruhmesmal, ift das größte aller auf beutschem vom fremden Joche, das Soch ber Retner war bem beutschen Boden erstellten Dentmäler. Im Vergleiche queinander erschei- Baterlande gewidmet. - Der gestrige Jahrmarkt war hier nur ber "Internationalen Baufach-Ausstellung" Leipzig 1913 er nen alle übrigen als Zwerge. Mit einem Soch auf unfer ichwach besucht. Raiserhaus endete der Bortragende. Auch der Musikverein & Hedlingen, 22. Oft. Das Gedächtnis der Bollerschlacht Ronigl. Sächsischen Staatspreis als die hochste Auszetchnung beteiligte fich an der Feier und spielte einige stramme Mariche bei Leipzig wurde auch hier festlich begangen. Am Sonntag querkannt. Beinrich Lang hat auf ber "Iba" eine große Beife und sonftige Stude.

pa jeiern, in unjere wemeinde pajer nicht die jeine Go wirde 7 Uhr war wieder von den erstgenannten gemeinsamer Fadels Romotau 1918 die höchste Auszeichnung, eine filberne Staatse Samstag ertonten Bollerfalven und Freudenfeuer loberten Bierzu versammelten sich der Kriegerverein, der Gesangver- vereins-Borstand Sirsch bolg ergriff hierbei das Wort; seine stationare Beigdampf-Bentil-Lokomobile ausgestellt. patriotische Ansprache endete mit einem Soch auf Raifer und cin, an der Spize die Musikkapelle, sowie der Kirchengemeindes Neich bierauf ging es in das Gasthaus zum "Abler" zu einem Trud und Berlag der Drud u. Berlagsgesellschaft vorm. Dölter in Gmmendingen. Geschäftsinhaber K. Eppig u. Wilh. Jundt. Sier eröffnete die Musikkapelle die Feier mit einem Choral, sinem einstündigen Nortrag den Lebenslauf Napoleons I. mit Berantwortlicher Redatteur: Otto Teichmann, Enmendingen. Sier eröffnete die Musitapelle die Feier mit einem Choral, einem einstündigen Nortrag ben Lebenslauf Rapoleons I. mit soier eröffnete die Musikkapelle die Feier mit einem Chotuk, soinem einstündigen Bortrag den Lebenslauf Napoleons I. mit soinem sparken sie Keinem Chotuk, soinem einstündigen Bortrag den Lebenslauf Napoleons I. mit seinem Si I ner und gedachie der Kämpsteinen kriegerischen Erfolgen und Niederlagen, unter letzteren die Schlacht bei Leipzig, schilderte. Der serbst mit seinen vielen Erfordernissen instituelle versolgt mit seinen vielen Erfordernissen instituelle versolgt und den Heigenschaften Instituelle versolgt mit seinen vielen Erfordernissen Instituelle versolgt mit seinen mittags 3 Uhr versammelte fich so ziemlich bie gange Gemeinde vom 70er Krieg vor. ju einer weltlichen Feier in ber Restauration jum Bahnhof. Der Borftand des Kriegervereins, Berr Schöchlin, begrußte die Unwesenden und bantte für bas gahlreiche Erfcheinen gur heutigen 100jahrigen Reier ber Befreiung Deutschlands vom Joch Boch dankte herrn Pfarrer Köllner sowie herrn hauptlehrer fenturm von 250 Meter hohe gebaut. Chenso wird eine Riesen- Kenntnisse und Erfahrungen im Farben erforderlich find; man alls gutes und zum Schluß gebührt auch ber Bedienung bes find ichwer geschäbigt.

Handel und Verkehr. Berrn Schuhmacher alles Lob, fo bag alle Teilnehmer fich gern |

Breifach, 22. Oft. Der heute dahier ftattgefundene Grof viehmart wurde befahren von 3 Farren, 45 Odifen, 51 Ruhen,

Geschäftliche Mitteilungen.

- Chrenvolle Auszeichnung ber Firma Beinrich Lang. Auf hielt die Maschinenfabrit Beinrich Lang in Mannheim ben morgen versammelten sich jum gemeinsamen Rirchgang die Ge- bampf-Bentil-Lotomobile und zwar eine Maschine von 525 meindevertretung, ber Militarverein und Gesangverein unter BS. Maximalleistung ausgestellt. Gleichzeitig murbe ber Fire Ju seiern, ist unsere Gemeinde sicher nicht die letzte. So wurde Borantritt der Militärvereins: Lamboure und Pseifer. Abends ma Lanz auch auf ter "Deutsch-böhmischen Landesschau" in ang mit Lampions; vor dem Rathaus wurde halt gemacht, wos medaine, zuerkannt. In Komotau war außer einem Lang's selbst der Gesangverein patriotische Lieder vortrug. Militärs schen DampfsDreschlatz mit fahrbarer Lokomobile evensalls eins

Gegenstände wieber in einen guten, brauchbaren Buftanb brine gen fann. Sierzu tonnen ben Sausfrauen die beliebten und befannten "Seitmanns-Farben" auf bas Wärmfte empfohlen metben. Mit benselben laffen fich alle möglichen Rleibungsstude * Das Reichspostamt hat bestimmt, daß der funtentelegras und Stoffe, J. B. Frauenkleider, Rindertleider, Blufen, Rode, Napoleons. Er erteilte fodann bem Rameraben, Berrn Saupt= phifche Bertehr zwifden Deutschland und ben afritanifchen Ros Strumpfe, sowie Garbinen, Borhange ufm. aus Baumwolle, sehrer Balter bas Wort, ber ben Lebenslauf tes großen lonien von der Funkenstation Nauen aus am 15. Mai 1914 er- Wolle, Salbwolle, Seide und Leinen so finden, Rorsen Rapoleon eingehend ichilberte. Mit einem Soch auf öffnet wird. Bur Sicherstellung bes Berkehrs für alle Falle wird wie es auch ber gelernte Farber nicht beffer kann; babei ift bie as beutsche Baterland schloß ber Bortrag. Herr Burgermeister jest außer ben fünf Turmen von je 120 Meter Sohe ein Rie- Anwendung der Farben so einfach, daß nicht die geringsten Walter für ihr Mitwirfen bei ter heutigen Feier. Gine Ab- arcomaschine verwendet, die mit mehr als 150 Kilowatt Hoch braucht nur die einfache Gebrauchsanweisung zu besolgen, um keilung bes Gesangvereins trug burch schöne Lieder zur Ber- frequenzleiftung die größten bisher gebauten Sender- und wirklich überraschend schöne Farbungen zu erzielen. Heitmann's hönerung der Feier bei. Ramentlich das Lied "Der schwarze Sochfrequenzmaschinen für draftlose Telegraphie überflügelt. Farben werden in allen erdenklichen Farben in Padchen à 10 bufar" fand großen Beifall. herr Pfarrer Röllner brachte - Starter Froft Gtarter Froft und Schneefall wird aus und 25 Pfg. geliefert; um ficher gu fein, auch immer die echten die Anficht ber Bersammelten zum Ausbrud, daß bieses Lied dem Westen der Unionstaaten non Amerika gemelbet. Die Seitmann's Farben zu erhalten, achte man beim Ginkauf barbeute besonders passend war. Die Musikapelle leistete gleiche Baumwollpflangungen und andere landwirtschaftliche Aulturen auf, daß jedes Badden ben Ramen "Seitmann" und die Schutze



Mitglied des Rabatt-Sparverein. 5785

Monatsstelle

ur Mithilfe im Saushalt fu Dormittags. Bu erfragen in ber Beichaftsftelle ber Breisg. Dachr.



Müddell tudtigen Somied geeignet

haus, angebauter Schmiebewert. ftatte und Defonomiegebaulichfeiten ür folid. handwertsmann mit etwas Bermogen gunflige Raufgelogenheit. Raberes bei Darlobenstaffenrechner

Dedtel-Schnedten fowie Läufer fauft au hodifleen Preifen (Offerten mit Breisangabe) 5581 E. Gretener, Büchter, fleine Renngaffe 9, Strafibarg i. G.

mit 5 Morgen | Gelb'u. Wiesen, präcklig. Obsi wuche, an her Babn gelegen, fofort preiswert gu 5684 Do? fagt bie Befcaftsftelle ber Breisg. Radr.

. 6260 Geldgewinne Mark;

Lose & 3 Mk. 10 Lose 28 Mk Eberhard Feizer, Karlsruhe I.B. Ostendstraße 6. -

In Emmeubingen ju haben be Emmendinger Buch. Mufit. u. Etldettent! bolgheim bei: Jofef Beiger.

Damenhüte zu billigaten Preisen bei Schmitz [51] Emmendingen, Kirchplatz.

Jegen Beränberung meines Möbelmagagins verkaufe ich: fämtl. Möbel. polierte Tijde, tann. Sarante, Wafch-

tomobe, Nachttifig, Riidietaften Rierichränte, Stiifle, alles zu herabge= fetten, billigen Breifen. Dt. Fritfd, Schreinermeifter Gunnendingen.

Raffatter Kochherde gebr., mit Barantie für guter Bug, billig gu vertaufen. Etriftmatter, Freiburg i. Br.

Verlaufen

Inndhund & nuf den Ramen Treff hörend. Der Buguer, Riederhausen. 5744 bolgheim gelehen. Abzugeben bei Ragdausser Josef Lischucker,

demeinderat in Oberhaufen. 200 Intauf wird gewarft. 574

Strohmatten ubere und gute Dualitat, auch nach

Wilhelm Bance Grenjaulfeber a. D. Pramifert auf ber Jubilaums. Au tellung in Karlsrühe 1906. And Gliager werben nach Das angefertigt.

Eingetroffen ein Waggon

born & Cie., A. Aucho: in Ber- und wird gefchnitten und i Röpfen abgegeben bei 5711 Frau Rub. Ningwalb Wtw. Gemüsehandlung, Hochburgerstraße 26, Emmenbingen. Hermann Falk

· 如此是一个一个 Einen cifernen, fowie einer

billig gu verkaufen. Bu erfragen in ber Befchaftsftelle ber Breis gouer Dadrichlen.

Heilmann's Farben

119 Mr in ben unteren Safelmatten ift ab Martini für mehrere Jahre gu verpachten.



Alleinverkauf

Emmendingen.

"不是我们的,我们们们的一个人的。"



Braunstute gut im Bug u. fromm

bei Bitme Deineich

I Batterien Calden. fenergengen unterhalte großesfager führe nur bemährt.

Qualitäten bei fehr billigen Breifen. Bei Bebarf halte mich empfohlen. M. Markus

Emmenbingen. 5786 Mitalied b. Rabaltsparvereins.

Warning' vor wilben Inferaten. Rifquifiteuren

unbefannter Rellame Unter-nehmer! Weifen Sie jedem bie Ture mit der Erlfarung, Daß für fle nur die Rellame in ben Breisgauer Rachrichten in Frage tommen fann.

Rübenmühlen fotble einige Stellfallen 3 n Gichenholy, große und fleine, bat preiswert gu bertaufen Rarl Schult, Bimmermeifter Teningen.

Gelegenheitsbesorgt in wirksamer, geschmack-

Voller Ausführung rasch und billig di Druck- W. Verlagsgesellschaff borm. Ditter Emmendingen.

Verkündigungsblatt ber Griceint ingt. mit Andnahme ber Conne u. Feleringe. Umtlices Berkunbigungsblatt bes Amis. Dezirts Emmienbingen (Umtsgerichisbezirle Emmenbingen und Kenzingen)
Ratgeber bes Banbmanns (4seitig inustriert). Abonnementspreis: burg bie Post frei ins Saus Mt. 2.— per Bleftellahr, burg ble Austräger frei ins Haus 65 Pfg. per Monat.

Beilaget

Amiliges Derkundigungoblatt bes Amisbegirhe Emmendingen und ber Amisgerichtsbezirhe Emmendingen und Rengingen.

bie einspalt. Petilzeile ober beren Roum 15 Pfg., bei biterer Wieberholung enisprechender Nabatt, im Reg flametell pro Beile 40 Pfg. Bei Playvorfchelt 200%, Buschlag. Beilagengebilbr pro Taufend 6 Mt. Berbreitet in ben Amtsbegirken Emmendingen (Gengingen), Breifad, Ettenheim, Waldflied und am Saiferfüßt. Telegramm-Albreffe: Dolter, Gmmenbingen.

Der Wein- und Obstbau im babisch. Oberland.. Gpeziell für bas Martgrästerland u. ben Breisgau. Bernfpr. : Emmenbingen 3, Freiburg 1392.

Breisgauer Conntagsblatt (8feitig illuftriert).

(Rath .: Crifpin)

48. Inhranna

Wochen-Rundschau.

(Ebang : Abelheib)

Anfertionaurels:

Mr. 250 I. Blat

Im Seimatland Baben

badischen Parteipresse geben wir folgende Auszüge:

Die "Bab. Nationalliberale Korrespondenz" Schließt ihren Acberblick über bas Wahlergebnis wie folgt: bürfte, ba in ber Stichwahl bie Aussichten für bas Zentrum Die Stichwahlen noch einiges bringen. gering find. Die Nationalliberalen burften aus ben Stichbie Rechte über 34 Sige, die Linke über 18; rechnet man bagu fcmarzen Flut geführt und ber Reaktion ift es gelungen, einen aber ben Milben, ber ja erflärte, auf nationalliberalem Boben großen Sieg gu erringen. Die Gefahr einer ichwarzeblauen noch der Zwed des Mableblommens erreicht.

"Babische Beobachter", schreibt unter anderem: Ein det. Für die Stichwahlen mussen von uns die letten Kräfte von 1885 und 1907 geboten erscheinen. Boraussichtlich wird glänzender Sieg, ber in der Weschichte des Bentrums einzig ba- angespannt werden, um zu erobern, was noch erobert werden baber ber Bundesrat eine Entschließung bis jum heutigen fteht, ift bas Ergebnis bes Mahltags. Nicht minder glangend tann, bamit eine reaktionare Mehrheit verhindert wirb. Die Samstag getroffen haben. wie für bas Bentrum ift bas Ergebnis auch für bie fibrigen rechtsftehenden Rarteien. Diese Erfolge find ber vielgeschmähten Wadertaftif zu verdanten. Der Bug nach rechts ift mit untalismus entgegenrufen wollte: Bis hierher und nicht weiter! Es will nicht weiter die Berantwortung tragen für eine Radibringt.

Der fortichrittliche "Babifche Landesbote" ichreibt: Bwar, und dies muß besonders betont werden, ift die Soffnung ber verbündeten Meaftionare, eine schwarzblaue Mehrheit gui

merkt: Die gestrige Wahlschlacht hatte leiber nicht bas Ergeb- nimmt bas Reichsamt bes Junern die Vermittelung vor. Für gehalten. nis, das wir wünschten und erhofften. Die Linke hat eine die Errichtung eines besonderen Reichseinigungsamts, das dem Miederlage erlitten und diefe Tatsache vertuschen, mare ebenso Reichsanrt bes Innern angenliedert ware, sprechen verschiedene finn- wie zwedlos. Das Ergebnis ift nicht überraschend und die fachliche Erwägungen. Die Regierungen halten jedoch die jet- ift nach im ganzen übereinstimmenden, wenn auch von der

gegen ben Großblod mobil gemacht. Trot allebem barf man vielen Beamtenstellen zu schaffen. Später, sobald es weniger aber nicht entwutigt sein und die Sozialbemokratie ant aller- an Geld mangelt, wird sich darüber reden lassen. legten. Die Sozialbemotratie hat ichon andere Sturme burchhaben bie 20 ahlen zum Landtag stattgefunden, bie einen gemacht und hat fich boch burchgebracht. Es wird auch in Bastarten Bug nach rechts ergaben. Aus ben Aeuferungen ber ben wieber aufwärts gehen und ber Sieg ber Reaktion in Baben ift nur eine vorübergebende Erfcheinung.

Emmendingen, Samstag, 25. Oktober 1913

Das Mannheimer Bentrumsblatt, bas .. Reue Mann: heimer Boltsblatt", triumphiert und erklärt, wenn bie verloren gegangen war, wiederhergestellt, und zwar haben Ras Das Zentrum holte im ersten Wahlgang 29 Sige. Es hat also Nationalliberalen, die ihre Strafe für den Großblod erhalten tionalliberale, Fortschrittler und Sozialdemokraten jeht 47 bis jest schon 3 Sike mehr als bisher, wobei es aber bleiben hatten, in elfter Stunde Vernunft annehmen, könnten ihnen gegen 45 der Nechten. Bei der Wahl erhielten: Herrmann (F.

Die nationalliberale "Babische Landeszeitung" Klein (Bb. b. Ldw.) 1486 Stimmen. Herrmann ist somit gewahlen so hervorgehen, daß sie um einige Mandate gestärkt in in Karlsruhe schreibt: Der gewaltige Zusammenstoß zwischen wählt. Bei ben setzen Wahlen wurde ber Kreis erft im zweiten ben Landtag einziehen. Rach bem bisherigen Resultat verfügt rechts und links hat nicht zu ber erhofften Zurudwerfung ber Bahlgange von ben Forischrittlern erobert. Bu stehen, so wurde die Linke fahlen. Go wie die Aus- Mehrheit steht vor der Türe. Man wird aber aller Boraussicht wird bereits am Montag den braunschweigischen Landtag beichten auf die Stichmablen sind, durfte es trot: bem unerwar- nach in der Stichwahl genen-das Zentrum anzukommen ver- ichaftigen. Die "Braunschweigische Landeszeitung" meldet: Der teten Wahlausgang gelingen, eine flerikal-konservative Mehr- mögen; benn es ist eine alte Erfahrung, daß das Zentrum im Serzog-Regent hat zum nächsten Montag, den 27. Oktober, heit im Landig zu verbindern. Es mare damit also immerhin ersten Bahlgang wohl eine Neihe von Mandaten direkt an fich einen außerordentlichen Landig einberufen. Die Aufgabe des reift, baß es aber nachher über keine Reserven mehr verfügt Landtages wird es fein, die weiteren Schritte zu beschließen, Das führende Blott des hadischen Zentrums, der Karlsruber und daß es darum in der Stichwahl stets sehr schlecht abschneis die durch die bevorstehende Aushebung der Bundesratsbeschlusse Wähler muffen ihre volle Pflicht tun; es gilt ben legten enticheibenben Kampf für Freiheit und Fortidritt in Baben.

Das Organ ber Rechtsparteien, ber Konservativen und ethörter Bucht zum Ausdruck gefommen und je weiter nach Reichsparteiler, Bund der Landwirte usw., die "Süddeut- die Landreform, in der er endlich die Borschläge zur Seilung links, besto größer ist die Niederlage. Sochersreulich ist dieses iche Beitung", betont: Man kann einen unverkennbaren barlegte, zu denen nach reiflicher Meberlegung bas liberase Wahlergebnis; es bewies, daß das badische Bolt dem Radi- Bug nach rechts feststellen. Als Gesa teindend können wir Kabinett gekommen sei. Die Seilmittel, so sagte der Minister. feststellen, daß der Rechtsblock, bestehend aus Nechtsliberalen, mußten gründlich, umfassend und praktisch sein. Die Regierung Konservativen und Zentrum, zustandekommen wird und ber schlage die Schaffung eines Landministeriums vor. Der Landfalisterung der Politik, die Fürst und Baterland in Gesahr Großblod im zweiten Mahlgange ziemlich gegenstandslos ge- kataster werde 1915 beendet sein. Das Ministerium soll ausworden ift, weil die Sozialbemofraten wenig ober gar nichts gedehnte Vollmacht erhalten, um das Land im allgemeinen, ben mehr zu bieten haben.

Rein Reichseinigungsamt.

Bei ben Regierungen ber Bundesstaaten ift gegenwärtig ferner Bollmacht haben, alles wufte, verlassene und vernacherzielen, nicht geglückt, aber es besteht die Gefahr, daß der keine Reigung vorhanden, bem Berlangen des Reichs- lässigte Land zu kaufen. Der riefige Auswandererstrom musse zweite Wahlgang eine klerikal-konservative Mehrheit bringt, tags nach Errichtung eines besinderen Reichsein ig ungs- auf das Land zurudverlegt werden. Die Landarbeiter mußten Wegenüber ben Wahlen von 1909 ist ein starker Zug nach rechts a mits zu entsprechen. Dieses Amt soll für das ganze deutsche unter ordentlichen Bedingungen leben und deshalb sollten die Reich die Stelle bilben, ron ber Streifigkeiten zwischen Arbeit= Juftigbehörden Land zu einem vernünftigen Preise erwerben. Der Karlsruher sozialbemofratische "Bolfsfreund" be- gebern und Arbeitnehmern zu entscheiben wären. Gegenwärtig Für englische Berhältnisse ist diese Rede etwas revolutionär

Landiags=Erfahmahl in Württemberg.

Die Landtags-Ersagwahl in Gerabronn hat mit bem Siege ber Fortschrittler geendet. Dadurch ist die Linksmehrheit im württembergischen Landtage, die durch die letzten Wahlen Bpt.) 2410, Buchbindermeifter Fren (God.) 354 und Landwirt

Die braunichweigische Thronfolgefrage

In Swindon hielt Llond George eine Rebe über Kleinbesig, Landfauf, Streitigfeiten zwischen Bachtern und Grundherren, Aufforftungen ufm. ju fontrollieren. Dafür fteben ihm Juftigtommiffare gur Seite. Das neue Minifterium foll

Der neueste portugiesische Monarchistenputich

Meaktion hat diesmal alle Minen springen lassen und alles sigen Zeiten nicht für bezu angeton, ein neues Amt mit soundso Zensur offenbar stark verstümmelten Depeschen erfolglos ver-

Die von Alteniohe.

Roman von M. Karl Böticher = Chemnit. (Nachdrud verboten.)

Madame de Bourge febte wie eine Ginfiedlerin. Seit jenem Tage, ba wilbes Kriegsgetümmel ums Schloß fein! gelobt, da die eifernen Stude in Bart, Sof und Dach bes

einer frankhaften Nervosität, von einer Furcht besallen worden, aus ihrer Sand ben föniglichen Besit entgegennehmen.

leit Monatsfrift feine Nachricht erhalten hatte.

ihm doch bei weitem mehr zu imponieren, als das Gold feiner frangofifchen Rlienten braugen auf Beidehorft. -

Totenliste-set nicht gefommen, auch wisse man nicht. wo bie alles in tadellosem Bustande vorfinden wurde. Berwundeten alle untergebracht worden waren. - Nach feiner und Sofcharchen ficher einen Weg gefunden, Radricht an bie haus überweisen gu laffen. -Mutter gelangen zu laffen.

Entbehrungen und Angit und Furcht um nichts, - benn ber von bruben begegnen." eine, ihr Abgott, war tot! -

Rein, sagte fie fich, - er ist nicht tot, er tann nicht tot

Schlosses einschlugen und frachend barften, da man Sterbende ließ durch ihren eisernen Willen nur einen Gedanken entstehen: sie hätte ihn kaltblütig umbringen können. er lebt, — er wird eines Tages kommen, mit Ruhm bededt, und Toinette trat an das Fenster, nahm eine Zeitung zur Hand

Dazu kam noch die Sorge um ihren Sohn, von dem sie auch Dr. Winters, weil sie, wie sie ihrer Seele vortäuschte, vom Les — Allein mit der harten Mutter im großen, weilen Schloß, —

Und so saß sie nun täglich stundenlang vor ihrem kleinen Schreibtisch, hatte Gutsplane und Feld- und Flurfarten vor - balb hier in ein großes Kontobuch schaute, balb auf einem Miederholt, zulegt fast täglich, schickte Madame de Bourgee sich liegen, ordnete hier durch Nandbemerkungen an und be- Blättchen etwas zusammenrechnete und dann wieder schrieb.

Ihren Diener nach der Stadt zum Notar, ihn aufzusordern, Er- stimmte dort etwas, nahm Einsicht von den Depositen, die der Serr Gott. was war aus dieser Mutter geworden, seithem fundigungen über ihren Sohn, den Leutnant Emile de Bour- frühere Besitzer aus dem Gute herausgewirtschaftet hatte und die unselige Nachricht von Notar Winter in Malmaison eins gee, einzuziehen. Aber ber Notar Winter vermochte bei ben auf sicheren, meistens ausländischen Banken angelegt hatte, ver traf, daß Seibehorst vertragsmäßig ihnen zugefallen sei?! jehigen, ganglich barniederliegenden Postverhaltnissen und ber teilte auf dem Papiere die großen Gelbsummen für Verkauf Erüher diese feinstnnige Frau voller Aunstenthusiasmus, perwidelten Lage nichts weiter festzustellen, als daß die Leib- von Bieh, Geräten, Samen, — las landwirtschaftliche Bücher, voller Abschen Reinlichen, vor allen Krämereien

Beute schrieb fie an ein Pariser Banthaus, um ihm bie bas alles in lauter abgottischer Liebe gu ihrem Sohn. Ansicht könne Leutnant be Bourgee entweder nur tot oder ges Summe von etlichen hundert Dukaten, die sie von der fransfangen sein, sonst habe er doch sicher bei den ihm zustechenden zösischen Beersverwaltung für das kurz nach ihrer Ankunft im Sehnsucht nach einem warmen, fühlenden Berzen, dem sie die Geldmitteln und ber prima Berbindung mit höchsten Offigieren Schloffe verlaufte Bieh zu erhalten hatte, gleich an bas Bant- Not ihrer Seele ausschütten tonnte und von bem fie Troft erg

Toinette trat zur Mutter.

gange Milhe ber Reise aus ber schönen, sicheren Beimat, aus Part geben und muß gestehen, bag ich biese Unvorsichtigkeit manchmal beschene Leben, das boch so schon mar. - Und biese bem Clanze des napoleonischen Hofes unternommen, nach dem einfach nicht begreise. Du bist nicht in den Parks von Mals Sehnsucht und diese Erinnerungsgedanken verdichteten sich die Beibehorst, nach jener barbarischen Gegend, unter Mens maison, du bist in einem Barbarenland, wo allerhand faules, tiefem Heimweh, das sie plöglich mit elementarer Wucht packt Schen, die sie wie den Tod haßte, — gezwungen, unter einem truppelhaftes Kriegsvolf herumlungert, das seine ohnehin nicht und schultelte. Dache gu leben mit einem Manne, ber ihr ihren rechtmäßigen garten Manieren im Rriege nicht gerabe verfeinert hat. Du

Besit mit fast kindischem Trope streitig machte und ihr die scheinst bir der Gefahr, wenn du allein in den Park gehst, gar Freude am Besitze raubte, - bas alles, alle Mühsalen und nicht bewußt zu sein. Außerdem könntest bu dem Menschen

Toinette gudte gusammen. -

Unter bem "Menschen von drüben" meinte die Mutter stets den Erbjunker Linthardt. Die alte Dame verabscheute ben Die willensftarte Frau zwang ben Gedanken nieber und fie Reffen jest bis aufs Blut, und mare er in ihre Macht gegeben,

und ichaute, ohne zu lefen, hinein.

Ihr Rechtsbeistand, der wadere Notar, war seit Besigergreis ben Emiles überzeugt war, in Wirklichkeit aber, weil sie sich um sich niemand, als den Diener! — Und draußen lachender fung der Kreisstadt durch die Deutschen und Verjagung des französischen Kommissationen Kommissat sommer, das lette untersagte ihr die Mutter nun auch noch.

Sie warf einen Blid nach ber Mutter, Die heftig ichrieb,

harschiere einen äußerst blutigen Rampf gegen eine fast unein- turz, sie fühlte sich als ihres Sohnes Bermögensverwalter und des Lebens, und jett? — Eine kalte Rechnerin, die der so schnes als feinen Beiftand, und fie mußte, daß er bei feiner Rudtehr übertommene Riefenbesit jum habgierigen Weibe gemacht hatte, bas nur noch Sinn und Beit für ben Besit fand, - und

warten burfte, padte fie an. - Und bie Sehnfucht erwedte Er Tot ober gefangen! — Ihr Emile tot, — er, für ben fie bie "Wo warst bu, Kind? — Ich sach bich worhin burch ben haus in Malmaison, an thre Freundinnen und an bas ruhige innerungen an bie Beimat, an ihr fleines, freundliches Land